

Das Infoblatt für den südlichen Landkreis Regen

Schau Fenster

Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinchnach und Bischofsmaiß

jeden Monat neu

kostenlose Verteilung

13. Jahrgang

August 2024

Nr. 08

Kirchberger Fischerfest



Mit Best-Wetter-Garantie!

Letztes Jahr 11 Grad, heuer ein paar Regenlücken - diese Wetterfakten machen auch hartgesottene Festgäste nicht froh! Aus diesem Grund schalten wir zumindest verbal schon mal die Sonne ein und richten das heurige Fischerfest beim schönsten Festsonntagswetter aus, das wir haben. Das ändert zwar nichts am Wetter selbst, hört sich aber deutlich besser an, oder um es mit Karl Valentin zu sagen: „Ich freue mich, wenn es regnet, denn wenn ich mich nicht freue, regnet es auch“

Unter diesen positiven Vorzeichen laden wir wieder alle ein, mit uns das schönste Fischerfest 2024 zu feiern! Genießen wir diesen Weihersommer-sonntag zusammen, bei bester Laune, köstlichen Schmankerln, süffigem Festbier, handgemachter Blasmusik, ganz gemütlich und mit viel Sonne im Herzen.

Termin 4. August, ab 10:00 Uhr. Schmankerl, Musik und Fahrdienst wie gewohnt. Gefeiern wird natürlich bei jedem Wetter – wie immer!

FISCHERFEST in Kirchberg

Weiheranlage Sommersberg
Beginn: 10.00 Uhr

ab 11.00 Uhr stündlich kostenlose
Busbeförderung
ab Rathaus Kirchberg
und zurück

es gibt:
köstliche Forellen
Kaffee und Kuchen
Volksfestschmankerl
bayer. Blasmusik
süffiges Festbier

4. August 2024

Auf Ihr Kommen freut sich
der Fischereiverein Kirchberg e. V.

Auf einen Blick Die wichtigsten Telefonnummern und Öffnungszeiten

Die aktuell öffentlich zugänglichen **AED** hängen am
Feuerwehrhaus Kirchberg i. Wald und am **Dorfkulturhaus Untermittlerdorf**

<p style="text-align: center;">Notrufe</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Rettungsdienst /Feuerwehr 112 Polizei 110 Wasser- und Kanalversorgung an den Wochenenden 09927/9400-38</p>	<p style="text-align: center;">St. Gotthard Apotheke, Kirchberg i.W.</p> <p>Pointweg 4, Tel: 09927/1639, Fax:09927/8150 Mobil: 0170/8938820 E-Mail: info@apothekekirchberg.de Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8 – 12:30 u. 14 – 18:30 Uhr Samstag 8 – 12:00 Uhr</p>
<p style="text-align: center;">Zahnärzte</p> <p>Dr. Schraml <u>Sprechzeiten:</u> Montag-Freitag 08:00 – 12:00 Uhr Montag 15:30 – 19:30 Uhr Dienstag-Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr Freitagnachmittag nach Vereinbarung Ahornstr. 2, 94259 Kirchberg im Wald, Tel: 09927/903710</p> <p>Bayerwaldzahn MVZ Bischofsmais <u>Sprechzeiten:</u> Montag 08:00 – 12:00 Uhr Dienstag-Freitag 08:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr Fahrnbacher Str. 1, 94253 Bischofsmais, Tel: 09920 1313</p>	<p style="text-align: center;">Gemeinde Kirchberg i. Wald</p> <p>Tel: 09927/94000 Kostenlose Fax: 09927/1043 Kirchberg – App! <u>Öffnungszeiten:</u> Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr Mo, Di, Do 13:30 – 16:00 Uhr E-Mail: poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de</p>
<p>Allgemeinärzte</p> <p><u>Gemeinschaftspraxis im Bayerwald- Standort Kirchberg</u> Am Alten Sportplatz 3, Tel: 09927/441 <u>Sprechzeiten:</u> Mo. 8:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr Di. – Do. 8:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr Fr. 8:00 - 12:00 Uhr u. 12:00 - 13:00 Uhr* *nur nach Vereinbarung</p> <p><u>Gemeinschaftspraxis Kirchberg, Potzner/Schüren</u> Ferdinand-Neumaier-Str. 6 Tel: 09927/1616, Fax: 09927/9506496, E-Mail: info@gemeinschafts-praxis-kirchberg.de <u>Sprechzeiten:</u> Montag 08:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr Di., Do. und Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr Die Ärzte führen persönliche Hausbesuche durch</p>	<p style="text-align: center;">Recyclinghof</p> <p>Tel. 09927/1428, Hackenfeld 2a <u>Öffnungszeiten:</u> https://www.awg.de/abfallentsorgung/alle-anlagen-oeffnungszeiten/</p>
<p style="text-align: center;">Kath. Pfarramt</p> <p><u>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Kirchberg sind:</u> Montag 14:00 – 17.00 Uhr Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr Freitag 13:00 – 16:00 Uhr Amthofplatz 4, Tel: 09927/353</p> <p><u>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bischofsmais sind:</u> Dienstag 13:00 – 16:00 Uhr Freitag 8:00 – 11:00 Uhr Kirchplatz 5, Tel: 09920/339</p>	<p style="text-align: center;">Eltern-Kind-Gruppe</p> <p>Infos bei: Susanne Heidecker: 0151/10799106 Katharina Weber: 0170/2779565 Manuela Sedlmeier: 0170/6716480 www.eltern-kind-gruppe-kirchbergimwald.hpague.com</p>
<p style="text-align: center;">Paketshop DHL</p> <p>Raindorfer Str. 20, Tel: 09927/950818 <u>Öffnungszeiten:</u> Montag-Freitag 8:30 - 12:30 Uhr u. 13:30 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 13:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Paketshop Hermes</p> <p>Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/1714 <u>Öffnungszeiten:</u> Montag – Freitag 8:00 - 12:15 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 12:30 Uhr</p>
<p style="text-align: center;">Paketshop GLS</p> <p>Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/903167 <u>Öffnungszeiten:</u> Dienstag-Freitag 8:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr Samstag 8:00 -12:00 Uhr</p>	<p style="text-align: center;">Rufbus</p> <p>Tel: 09921/9499964 Montag- Sonntag 6:30 – 21:00 Uhr www.aberland-verkehr.de/rufbus</p>

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 05.06.2024 in Kirchberg i. Wald
Sitzungssaal des Rathauses

Nr. 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 08.05.2024

16/0 Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 08.05.2024, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Nr. 2 Bericht aus der Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Raindorfer Gruppe

Verwiesen wird auf die mit der Sitzungsladung zugegangene Niederschrift über die Sitzung des Zweckverbandes am 15.05.2024.

Der Vorsitzende erläutert stichpunktartig die Ergebnisse aus der letzten Zweckverbandssitzung. Folgende Tagesordnungspunkte wurden dabei behandelt:

- Beschlussfassung über den Finanzplan 2023 – 2027; er weist darauf hin, dass wegen der anstehenden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2024 auf Rücklagenentnahmen in Höhe von rd. 125.500 € zurückgegriffen werden muss.
- Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2024 mit Erlass der Haushaltssatzung; der Haushaltsplan schließt in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 398.000 € sowie im Vermögenshaushalt mit 137.950 € ab.
- Vorlage der Jahresrechnung 2023, Rechenschaftsbericht; die Jahresrechnung 2023 schließt im Verwaltungshaushalt mit 411.160,48 € sowie im Vermögenshaushalt mit 55.332,38 € ab. Wesentliche Abweichungen von den Haushaltsansätzen wurden dabei bekannt gegeben.
- Sanierung von Wasserschibern im Ortsteil Untermittlerdorf im Zuge der Sanierungsmaßnahmen der Gemeinde Kirchberg i. Wald; auf Anraten der Wasserwarte wurde beschlossen, die bestehenden 34 Wasserschieber zu ersetzen, da diese bereits über 40 Jahre alt seien (Kosten rd. 30.000 €)
- Genehmigung einer Sondervereinbarung zum Anschluss an das öffentliche Leitungsnetz des Zweckverbandes für ein nicht im Sinne der Zweckverbandssatzung erschlossenes Grundstück, welches mit einem Stall bebaut ist – zu den üblichen Festsetzungen.

Nr. 3 Öffentliches WLAN „WiFi4EU“ Auswertung der Nutzerdaten sowie Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 16.10.2019 Nr. 10.

Der Schriftführer betont, dass gemäß vorgenanntem Beschluss die Mindestlaufzeit des öffentlichen WLAN „WiFi4EU“ auf vorerst 3 Jahre festgesetzt wurde. Anschließend zeigt er auf, an welchen öffentlichen Standorten das WLAN „WiFi4EU“ aufgebaut ist.

Von der Installationsfirma seien Statistiken über das Nutzerverhalten angefordert worden, welche Rückschlüsse auf die Anzahl der Nutzer, deren Einwahlvorgänge, Nutzungsdauer und Datenvolumen geben.

Durchschnittlich seien dies im Verlauf der letzten 1,5 Jahre monatlich 1.131 Nutzer, welche sich rd. 2.825 Stunden im öffentlichen WLAN eingewählt haben.

Der 3-Jahres-Zeitraum sei nunmehr abgelaufen, allerdings bestehe ein weiterer Vertrag mit der Installationsfirma, welche das

Netzwerk Schritt für Schritt aufgebaut habe und deren Wartung durchführt. Nach dem Auslaufen der EU-Förderung werde für die einzelnen Standorte nunmehr neben der Internetanschlussgebühr eine weitere Gebühr je Anschlusspunkt fällig.

Die Kosten des WLAN „WiFi4EU“ haben sich dadurch von ursprünglich 116,62 €/Monat auf zwischenzeitlich rd. 367 €/Monat erhöht. Der Vertrag mit der Installationsfirma sei auf eine Laufzeit von jeweils 3 Jahren ausgelegt und könnte im Herbst 2024 gekündigt werden.

Vorgenannte Zahlen zeigen deutlich auf, dass das öffentliche WLAN von den Gemeindebürgern gut genutzt und somit vermutlich auch weiterhin gewollt sei.

Die Verwaltung schlage zudem vor, den Outdoorstandort vor dem Rathaus nach Möglichkeit in den neuen Ortspark zu verlegen.

16/0 Der Gemeinderat beschließt, das öffentliche WLAN „WiFi4EU“ in der bestehenden Form aufrecht zu erhalten. Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Möglichkeit eines Standortwechsels des Outdoorstandortes am Rathaus in den Ortspark zu untersuchen. Zusätzlich ist bei einer Kostensteigerung auf rd. 450 €/Monat erneut Bericht zu erstatten.

Nr. 4 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinderatssitzung

Auf dem Kirchberger Hochbehälter wird eine weitere PV-Anlage installiert. Der Auftrag für eine Volleinspeiser-Anlage mit 18,86 kWp inkl. Montage und Anmeldung beim Netzbetreiber wurde an die Fa. PV Gutachter Achatz, Kalter Ring 13, Kirchberg i. Wald, zum Preis von 16.892,35 € (netto) erteilt. Die Anlage wird sich nach rd. 8 Jahren amortisiert haben.

Auf der Pumpstation in Zell wird ebenfalls eine PV-Anlage installiert. Den Zuschlag für eine Eigenverbrauchsanlage inkl. Speicher und Montage erhielt das wirtschaftlichste Angebot der Firma Weiss Elektrotechnik, Unterneumais 14, 94259 Kirchberg i. Wald, zum Preis von 16.500,00 € (netto).

Nachdem das derzeitige Klärwärterfahrzeug bereits sehr mangelbehaftet ist und die Reparaturkosten hierfür auf 6.500 € - 8.000 € prognostiziert werden, wurde die Ersatzbeschaffung eines gebrauchten Fahrzeuges beschlossen. Nach Einholung weiterer Angebote von örtlichen KfZ-Händlern wurde der Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot der Fa. Hirschvogel, Straubing erteilt. Bestellt wurde ein weißer Mercedes-Benz Vito 110 CDI Kastenwagen (Erstzulassung 20.01.2021, 58.718 km, Dieselantrieb, 102 PS) zum Preis von 23.681,00 € (brutto).

Nr. 5 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Bezüglich der Baustellen (Wasser-Abwasser-Straßensanierungsmaßnahmen) gibt es folgenden Sachstand:

- in Untermittlerdorf arbeitet die Fa. Heimerl Bau teilweise mit 5 Kolonnen, in der St2134 im Bereich Ortsmitte bis Hintberger Weg, unterhalb Autohaus Hartl, im Bereich Krummäcker, im Hintberger Weg sowie bei Hausanschlüssen.
- in Hintberg arbeitet die Fa. Zankl Bau von der Ortsmitte in Richtung Oberfeld, die bisher fertig gestellten Leitungsgräben wurden alle asphaltiert.
- in Laiflitz arbeitet die Fa. Mader Bau an den Kanalbauarbeiten im Bereich der GVStr. Laiflitz – Hangenleithen sowie Richtung Ortsmitte.
- bei den Straßensanierungsarbeiten OT Ebertsried – OT Schleeberg durch die Fa. Strabag AG, sind die Arbeiten an der Oberflächenentwässerung in Schleeberg fertiggestellt. Aktuell erfolgen die Bankettarbeiten.
- bei der Ortsparkbaustelle hat die Fa. Zankl die Bauarbeiten weitestgehend fertiggestellt, die Asphaltierung (Deck- und Tragschicht) des Gehweges ist erfolgt. Demnächst wird noch der gelbe EP-Grip-Asphaltveredelungsbelag aufgetragen. Eine Teil-Abnahme für alle Beläge (Pflaster und Asphaltflächen) erfolgt in der KW24.

Die Zimmerei Brunner, Regen, hat mittlerweile die Holzverschalung am WC-Container und die Pergola-Dächer angebracht sowie das Brunnen-Technikhaus errichtet. Vor der endgültigen Abnahme wird sich der Bauausschuss am 12.06.2024 ein abschließendes Bild vom Ortspark machen.

Für die aktuell laufenden Baumaßnahmen in Hintberg und Untermittlerdorf wurde nach eingehender Beratung entschieden, dass keine Kabelschutzrohrverlegung für eine mögliche Breitbandverkabelung durchgeführt wird. Die in den Leistungsverzeichnissen hierzu enthaltenen Lose kommen nicht zur Ausführung (Ersparnis in Untermittlerdorf: rd. 80.000 € und in Hintberg rd. 28.000 Euro).

Alle Wahlhelfer der Europawahl am 09.06.2024 erhalten in Anlehnung an die bisherige Praxis ein einheitliches Erfrischungsgeld in Höhe von 50 €.

Mit dem geänderten Bundesfernstraßenmautgesetz müssen ab 01.07.2024 Fahrzeuge mit einer technisch zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3,5 Tonnen für die Benutzung von Bundesfernstraßen (Bundesautobahnen und Bundesstraßen) Maut entrichten. Ausnahmen für kommunale Fahrzeuge gibt es nur in sehr engen

Grenzen, so dass auch Bauhoffahrzeuge betroffen sein werden. Ausgenommen werden nur kommunale Fahrzeuge, die ausschließlich für den Straßenunterhaltungs- und Straßenbetriebsdienst einschließlich Straßenreinigung und Winterdienst genutzt werden. Sobald das Fahrzeug z. B. zur Pflege von Grünanlagen, Parks oder Friedhöfen eingesetzt werden, wird es nicht mehr ausschließlich zum Straßenunterhalt eingesetzt und wird damit für diese Fahrten mautpflichtig. Der Mautsatz beträgt je nach Fahrzeug zwischen 13,8 Cent/km und 51,6 Cent/km. Da die Nichtzahlung der Mautgebühr eine Ordnungswidrigkeit darstellt, muss geprüft werden, welche Fahrzeuge der Mautpflicht unterliegen. Es muss eine Registrierung z. B. bei der Toll Collect GmbH erfolgen und von einer zugewiesenen Vertragswerkstätte auf Kosten der Gemeinde eine On-Board-Unit im Fahrzeug eingebaut werden.

Die FFw Kirchberg i. Wald war mit dem Gerätewagen-Logistik und unter Leitung des 2. Kommandanten Tobias Geiss zusammen mit 16 weiteren Kreis-Feuerwehren von Montagnachmittag bis Montag Mitternacht im Hochwassereinsatz zur Dammverstärkung an der Donau im Einsatz. Vielen Dank an unsere Feuerwehrler für die kurzfristige Einsatzbereitschaft und den ehrenamtlichen Einsatz.

Termine:

Einweihungsfeier des Kindergarten St.Gotthard am Samstag, den 06.06.2024, ab 11.00 Uhr.

Hallenfest der FFw Untermittlerdorf am Sonntag, den 16.06.2024, ab 11.00 Uhr.

Mitfahrgelegenheit zum St. Bennofest in Bodenmais am Montag, den 17.06.2024, 19.00 Uhr beim „Buwa“.

Gartenfest der Sportschützen Kirchberg anlässlich des 50-jährigen Jubiläums am Samstag, den 22.06.2024, ab 14.00 Uhr, Grußworte und Ehrungen um 19.00 Uhr.

Hallenfest der FFw Mitterbichl am Sonntag, den 23.06.2024, ab 11.00 Uhr.

Nr. 6 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen

a) **Gemeinderatsmitglied Oswald** regt an, den öffentlichen Feld- und Waldweg FINr. 219 Richtung Danzersäge instand zu setzen.

Hierfür seien die betreffenden Wegeanlieger zuständig. Die Gemeinde gewährt gemäß Grundsatzbeschluss eine Bezuschussung.

b) **Gemeinderatsmitglied Oswald** spricht dem Gemeindebauhof für dessen tatkräftige Mithilfe bei der Erstellung ei-

ner Pflasterfläche im Bereich Riedäckerspielplatz ein großes Lob aus, ebenso für die Unterstützung von Frau Resi Simböck bei der Pflege des Amthof-Vorplatzes.

c) **Gemeinderatsmitglied Pfaller** berichtet, dass die Dorfgemeinschaft Zell im Rahmen einer Dorfversammlung Herrn Martin Pfaller zum neuen Dorfhauptmann gewählt habe.

Im Zuge der Versammlung seien folgende Themen an ihn mit der Bitte um Weiterleitung an die Gemeinde herangetragen worden:

- Aufstellen eines Schildes „Achtung, spielende Kinder“ im Bereich Waldweg -Richtung Sportplatz
- Der Bachlauf im Bereich Dorfanger möge vom Bauhof von bereits angesammelten Schlamm gereinigt werden

Das Verkehrsschild „Vorfahrt achten“ bei dem Anwesen Reichertsried 23 bedarf einer Erneuerung.

d) **Gemeinderatsmitglied Max Schiller** erkundigt sich nach dem Planungsstand „Amthof“.

Das Planungsbüro ppp stellt am 06.06.2024 den aktuellen Stand der Machbarkeitsstudie vor, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Nach Abklärung der vorliegenden Ergebnisse mit der Regierung von Niederbayern und dem Denkmalamt werde die Machbarkeitsstudie dem Gemeinderat sowie dem Arbeitskreis Amthof voraussichtlich in einer gemeinsamen Sitzung vorgestellt.

*Muhr,
1. Bürgermeister*

*Huber,
Schriftführer*

SOMMERFEST

18.08.2024 - 11 Uhr

Am „Bergal“
beim Waldkindergarten
in Hangenleithen

👤 Kinderprogramm

🎵 Musik

🍴 Essen & Trinken

DIE
WALDBIENEN



die-waldbienen.de

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 18.06.2024 in Kirchberg i. Wald
Sitzungssaal des Rathauses

Nr. 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 05.06.2024

11/0 Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 05.06.2024, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Nr. 2 Vollzug der Wassergesetze und der Abwassergesetze;

Einleiten von Abwasser aus der Abwasseranlage Kirchberg i. Wald in die Rinchnacher Ohe, den Hackenbach und den Höllmannsrieder Bach durch die Gemeinde Kirchberg i. Wald – Antrag auf Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis

Der Vorsitzende berichtet von der Aufforderung des Landratsamtes Regen – Umweltamt, zur Vorlage der Antragsunterlagen für eine neue wasserrechtliche Erlaubnis für die Kläranlage Kirchberg i. Wald.

Das Ing.Büro Pledl, Bischofsmais, wurde mit den entsprechenden Vorarbeiten beauftragt; derzeit liege eine Übergangserlaubnis für die Gewässerbenutzung bis zum 31.12.2024 vor.

Ing. Ernst Pledl erläutert anschließend die bereits durchgeführten Vorarbeiten, um das entsprechende Wasserrecht für einen weiteren Zeitraum von 20 Jahren zu beantragen. Dabei erklärt er die vorhandenen Einzelbauwerke der Kläranlage und betont dabei, dass die vor rd. 20 Jahren erweiterte Kläranlage mit einem Einwohnergleichwert von 6.500 EW ausgelegt wurde. Laut Augenschein sei die Anlage in einem baulich sehr guten Zustand; es werden lediglich geringere Eingriffe in eine teilweise Beckenkronensanierung sowie eine neue Rechenanlage erforderlich. Bei verschiedenen Pumpen müsse mit einem altersbedingten Austausch gerechnet werden.

Der weitere Bericht basiert auf den Auswertungen des Betriebstagebuches der Jahre 2020 bis 2023, anhand derer die Betriebsgröße festgelegt werden könne.

Anhand der dokumentierten Abwassermengen lässt sich die Anlage in die Größenklasse 3 einordnen. Anhand der Größenklasse 3 und den Abflüssen sowie den Gewässerdaten wird zudem die Anforderungsstufe 3 für die Kläranlage ermittelt.

Der Fremdwasseranteil ist aktuell mit im Mittel rd. 32,5 % zu hoch. Hier müsse die Gemeinde dafür Sorge tragen, die entsprechenden Fremdwassereinleitungen sukzessive zu verringern.

Nach den bisherigen Ermittlungen errechne sich ein Einwohnergleichwert von 6.356 EW, weswegen die Beibehaltung der bestehenden Auslegung der Kläranlage auf 6.500 EW vorgeschlagen werde.

Nachfragen aus dem Gremium hinsichtlich der zu treffenden Fremdwassermaßnahmen, zur Möglichkeit der Phosphatrückgewinnung und einer stationären Schlammpresse werden angesprochen und beantwortet, wenngleich die Anfragen nicht im direkten Zusammenhang mit der wasserrechtlichen Erlaubnis stehen.

13/0 Der Gemeinderat beschließt, den vorgestellten Entwurf des Ing.Büro Pledl zur Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis vollinhaltlich zu akzeptieren und den Antrag über das Landratsamt an das Wasserwirtschaftsamt weiterzuleiten.

Nr. 3 Antrag des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FFW Untermittendorf auf Entlassung aus seinem Amt ab Ende November 2024

Kämmerer Gigl erläutert den schriftlichen Antrag des stellvertretenden Kommandanten der FFW Untermittendorf zur Entlassung aus seinem Amt ab November 2024. Der Antrag wird damit begründet, dass dadurch eine gleichlaufende Wahlzeit der Kommandantenwahl sowie des Feuerwehrvereines entstehen könne. Bis zur Neuwahl stehe er weiterhin für das Amt zur Verfügung.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FFW Untermittendorf stattzugeben.

Nr. 4 Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2023

Verwiesen wird auf den Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2023, welcher den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Kämmerer Gigl erläutert dessen wesentlichen Inhalt.

Die Jahresrechnung 2023 schließt im Verwaltungshaushalt mit 9.668.157,42 €, im Vermögenshaushalt mit 4.373.501,09 € (jeweils bereinigte Solleinnahmen und Sollausgaben).

Die unter Ziffer VI. des Rechenschaftsberichtes bezeichneten erheblichen Haushaltsüberschreitungen werden dem Gemeinderat im Einzelnen bekannt gegeben und begründet, sowie anschließend darüber Beschluss gefasst.

Die Erheblichkeitsgrenze bei Haushaltsüberschreitungen liege im Rahmen der Vorgaben des Gemeinderatsbeschlusses vom 10.04.2024 Nr. 4, entsprechende Deckungsvorschläge wurden mitgeteilt.

Insbesondere hebt Kämmerer Gigl hervor, dass die bei der Haushaltsplanerstellung 2023 mit 612.250 € prognostizierte Zuführungsrate aufgrund der überdurchschnittlich guten Steuereinnahmen trotz der derzeitigen massiven wirtschaftlichen Auswirkungen, tatsächlich mit 1.633.513,48 € deutlich positiver ausgefallen sei.

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes war ursprünglich eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 2.750.000,00 € geplant. Aufgrund der guten Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt und der nicht durchgeführten Maßnahmen im Vermögenshaushalt mussten jedoch nur 458.821,38 € aus der Rücklage entnommen werden.

Die eingeplante Kreditaufnahme in Höhe von 3.828.800,00 € musste nicht beansprucht werden.

Die Kasseneinnahmereste in Höhe von 70.540,07 € sind im Vergleich zum Vorjahr (59.179,37 €) gestiegen.

Kämmerer Gigl stellt abschließend fest, dass die Jahresrechnung 2023 nach Art. 102 Abs. 2 GO dem Gemeinderat vorgelegt werden muss und nunmehr dem örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung zur Verfügung steht, wobei er zusätzlich auf die noch ausstehenden Prüfungen der Jahre 2019 bis 2022 hinweist.

14/0 Der Gemeinderat nimmt den Rechenschaftsbericht 2023 zur Kenntnis und beschließt, die unter Ziffer VI. des Berichtes bezifferten, erheblichen Haushaltsüberschreitungen des Verwaltungshaushaltes sowie des Vermögenshaushaltes ausnahmslos zu genehmigen.

Nr. 5 Naturschutzrecht; Änderung Landschaftsschutzgebiet „Bayer. Wald“

- Stellungnahme der Gemeinde

Der Vorsitzende berichtet, dass nach der aktuellen LSG-Verordnung für die Errichtung genehmigungspflichtiger baulicher Anlagen, die den Charakter des Gebietes ändern oder die geeignet sind, das Landschaftsbild, den Naturgenuss oder den Zu-

gang zur freien Natur zu beeinträchtigen, eine Befreiung von der LSG-VO bzw. eine Herausnahme der Fläche aus dem LSG durch den betroffenen Landkreis zwingend erforderlich werde. Dies gelte u. a. auch für Freiflächen-PV-Anlagen.

Bislang war das Verfahren im Landkreis nach Beteiligung der Fachstellen, „WUT-Ausschuss“ und Beschlussfassung im Kreistag sowie Entscheidung der höheren Naturschutzbehörde im Bezirk genormt.

Durch die Herausnahme aus dem LSG verlieren die Flächen jedoch dauerhaft den Status als Landschaftsschutzgebiet und damit auch dessen rechtlichen Schutz. Dadurch komme es zu einer Durchlöcherung des LSGs.

Im Rahmen einer Bürgermeisterdienstbesprechung erläuterten Vertreter der für die Umsetzung beauftragten Regierung von Niederbayern die deshalb geplanten Änderungen der Verordnung.

Etlliche Kriterien, die bisher im gemeindlichen Kriterienkatalog enthalten seien, würden dem Verantwortungsbereich der Gemeinde entzogen. Eine sinnvolle Doppelnutzung von z. B. Ausgleichsflächen als PV-Standorte würden verhindert werden.

Von der Änderung des bisherigen Beschlussverfahrens mit Beteiligung eines politischen Gremiums (Kreisausschuss, Kreistag) solle ebenfalls nicht abgewichen werden. Hier ist im Änderungsentwurf geplant, die Entscheidung der jeweils zu-ständigen Unteren Naturschutzbehörde zu übertragen.

Aus den vorgenannten Gründen habe der Kreisvorsitzende des Bayerischen Gemeindetags im Landkreis Regen bereits eine Stellungnahme gegen die geplanten Änderungen abgegeben.

Um diesen Antrag zu unterstützen, erscheine eine Stellungnahme der betroffenen Gemeinden ebenfalls sinnvoll.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, gegen das geplanten Änderungsverfahren der LSG-Verordnung Bayer. Wald im Rahmen des Auslegungsverfahrens eine entsprechende ablehnende Stellungnahme abzugeben.

Der Vorsitzende wird mit der Verfassung und Einreichung der Stellungnahme beauftragt.

Nr. 6 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Bei der Ortsparkbaustelle ist eine Teil-Abnahme der Tiefbauarbeiten erfolgt. Zwar grds. ohne Mängel, aber folgende Punkte sind noch zu beachten:

- Die Rasenflächen sind weiterhin zu beobachten und ggf. noch einmal nachzusäen.
- Beim Bauausschusstermin nach der Abnahme wurde moniert, dass zu viel Sand auf den beiden wassergebundenen Flächen vor dem WC-Container und vor der Sitzstufenanlage liegt; diese Sanddecke ist auf 1-2 cm Stärke zu vermindern.
- Zudem wurde vom Bauausschuss entschieden, das südliche Wegestück aus Sicherheitsgründen nicht mit dem gelblichen EG-Grip zu versehen.
- Ebenfalls aus Sicherheitsgründen sollen unmittelbar südlich der Ferdinand-Neumaier-Straße sog. Umlaufschranken mit auffälligen Reflektoren eingebaut werden.

Weiterhin keine befriedigenden Aussagen gibt es von der Regierung von Niederbayern zum aktuellen Sachstand bzgl. der Kirchberger Umgehung, 2.Abschnitt.

Die zuständige Abteilung bei der Reg. v. Ndby. hat derzeit keine ausreichenden personellen Kapazitäten, um den aktuellen Arbeitsaufwand zeitnah abzuarbeiten. Es werden vorrangig Staats- bzw. Bundesstraßenprojekte abgearbeitet. Aus diesem Grund könne voraussichtlich erst Mitte 2025 mit dem Planfeststellungsbeschluss gerechnet werden.

Folgende Termine werden bekanntgegeben:

Gartenfest der Sportschützen Kirchberg anlässlich des 50-jährigen Jubiläums am Samstag, den 22.06.2024, ab 14.00 Uhr, Grußworte und Ehrungen um 19.00 Uhr.

Hallenfest der FFw Mitterbichl am Sonntag, den 23.06.2024, ab 11.00 Uhr.

Mitfahrgelegenheit zum Guntherfest am Montag, den 24.06.2024, ab 19.00 Uhr beim „Buwa“.

48. Gotthardfest vom 05. – 08.07.2024.

Nr. 7 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen

Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen werden nicht gestellt.

Muhr,
1. Bürgermeister

Huber,
Schriftführer



Die Gemeinde Kirchberg i. Wald hat einen jungen Buchautor unter den Bürgern und natürlich haben wir sein Buch in den Bestand der Bücherei mit aufgenommen:

Boarische Bazis

von List Alexander und Marco Nadler

Oda bessa gsogd de Gschicht, wia da Gustl voa lauta Bam an Woid nimma gseng hod.

Buchinhalt-Beschreibung

Des Biachl is fia Jung und Oid,
fia oi aus da Stod und a aus'm Woid.
D'Hauptsach werd oba

sa, dass ma vasteht,
um was bei dera Gschicht ib-
ahaupt gehd.

Den a wenn sovui Leid heid-
zudogs gscheid dan,
redns meist koa Boarisch mea,
sondan an Schmarrn!

Und nua wer
hod a guads Hirnschmoiz no,
kapiad vos de boarischn Bazis in dem Biache stejn o.

Da Gustl wandert nämli vom Boarischn Woid af Minga
und vos a dalebt, wird eich zum Stauna und Nohdenga bringa!



Möchten Sie Ihren Werberadius erweitern?

Sprechen Sie mit uns!

effektive Werbung!

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit in einer Nachbargemeinde bzw. Nachbarlandkreis Anzeigen zu schalten.

Tel. 09908/89020



holler drucken - und es passt!

Gemeindeblätter im Verbund

Dalken 2 - 94259 Kirchberg i. W. Mail: info@hollerdruck.de

Was sich in der Gemeinde Kirchberg i. Wald tut

Texte/Fotos übermittelt von Bürgermeister Robert Muhr

Dienstjubiläum bei der Gemeinde Kirchberg i. Wald- Wir sagen herzlichen Glückwunsch!

Anfang Juli 2024 konnte der langjährige Betriebsleiter unserer beiden Kläranlagen, Max Kronschnabl, sein 25-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Bürgermeister Robert Muhr und Geschäftsleiter Helmut Huber gratulierten hierzu ganz herzlich und überreichten dem Jubilar eine Dankurkunde.

Max Kronschnabl wurde im April 2000 bei der Gemeinde als 2.Klärwärter eingestellt. Die Ernennung zum stellvertretenden Betriebsleiter erfolgte im November 2003.

Nach erfolgreich abgelegtem Lehrgang zur Fachkraft für Abwassertechnik wurde Max Kronschnabl im November 2005 zum Betriebsleiter berufen.

In dieser Funktion zeichnet er verantwortlich für die beiden gemeindlichen Kläranlagen in Kirchberg (Furthmühle) und Untermittlerdorf, für die 8 Pumpstationen im Gemeindegebiet und ein Kanalnetz von rd. 70 km Länge. Zudem fungiert er als Sicherheitsbeauftragter für den Abteilungsbereich Kläranlagen.

„Mit Max Kronschnabl haben wir einen zuverlässigen und kompetenten Mitarbeiter, bei dem der äußerst sensible Bereich der Abwasserentsorgung in Zusammenarbeit mit dem weiteren Klärwärter Martin Kronschnabl in besten Händen ist“, so Bürgermeister Robert Muhr, „und das wird uns im übrigen auch immer wieder von externen Sachverständigen so bestätigt.“



(von Robert Muhr) von li. nach re.: Geschäftsleiter Helmut Huber, Betriebsleiter Max Kronschnabl, Bürgermeister Robert Muhr.

Gemeinde Kirchberg i. Wald gratuliert der Fa. Zimmerei - Holzbau Schiller GmbH & Co. KG zur Verleihung des Qualitätssiegels „ARBERLAND Premium“

Im Rahmen einer großen Prämierungsfeier im Arberseehaus am Großen Arbersee erhielten 25 neue (und rezertifizierte) Betriebe aus dem Landkreis Regen das Gütesiegel „Arberland Premium-Betrieb“.

In der mittlerweile elften Verleihrunde würdigt der Landkreis Regen mit seinem kunstvoll gestalteten Siegel die Leistungen heimischer Unternehmen in den Kategorien Regionalität, Sozialkompetenz, Umwelt und Energie, Tradition und Kultur sowie Innovation und Qualität.

Aus unserer Gemeinde wurde die Fa. Zimmerei – Holzbau Schiller GmbH & Co. KG aus Oberfeld ausgezeichnet.

Gegründet 1949, ist das Familienunternehmen mittlerweile in der vierten Generation tätig und als Ausbildungsbetrieb und großer Arbeitgeber für unsere Gemeinde und die Region ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Und

Bürgermeister Robert Muhr schloss sich bei der feierlichen Überreichung der Auszeichnung den Glückwünschen von Stellvertretendem Landrat Helmut Plenk, Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich und Regierungspräsident Rainer Haselbeck an und überbrachte zudem die Glückwünsche der Gemeinde Kirchberg i. Wald.



(von Landkreis Regen), von li. nach re.: Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich, Stellvertretender Landrat Helmut Plenk, Anton Schiller jun., Christine Schiller, Anton Schiller, Regierungspräsident Rainer Haselbeck, 1.Bürgermeister Robert Muhr.



FRISCHE UND QUALITÄT.
FREUNDLICHER SERVICE.

JEDEN TAG
IN IHRER NACHBARSCHAFT



Oswald ... ein Genuss.

www.edeka-oswald.de

Deggendorf Kirchberg

Social Media Erklärung von Experten

In einer erfolgreichen Veranstaltungsreihe haben sich die Integrierten Ländlichen Entwicklungen (ILE) Grüner Dreieberg und Nationalparkgemeinden zusammengeschlossen, um interessierten Bürgerinnen und Bürgern wertvolle Einblicke und praxisnahe Tipps zum Thema Social Media zu bieten. Die Veranstaltungen fanden am 16. Mai im Weißen Schulhaus in Rinchnach und am 11. Juni im Glasmuseum in Frauenau statt. Beide Veranstaltungen zogen zusammen knapp 100 Teilnehmer an, die sich umfassend informierten und zahlreiche Fragen stellten, die kompetent beantwortet werden konnten. Für die fachkundige Information sorgte die renommierte Agentur Pixeltypen aus Viechtach. Geschäftsführer Tobias Bals sowie seine Kolleginnen Natalie Pinzl und Vanessa Kraus vermittelten praxisorientierte Einblicke in die Grundlagen von Social Media und zeigten verschiedene Umsetzungsmöglichkeiten auf. Dabei wurde sowohl auf die Zusammenarbeit mit professionellen Agenturen als auch auf die Nutzung kostenfreier Tools eingegangen.

Die Auswahl der Veranstaltungsorte, die tief in der Region verwurzelt sind, unterstreicht das Anliegen der Veranstalter, eine breite Zielgruppe anzusprechen. Ziel war es, Unternehmer, Erzeuger, Kulturschaffende, Vereine und alle Interessierten über die vielfältigen Möglichkeiten und Werkzeuge von Social Media aufzuklären.

Willi Biermeier, Geschäftsführer der ILE Nationalparkgemeinden, betonte die Bedeutung der Veranstaltung: „Die Digitalisierung bietet enorme Chancen, gerade für kleinere Gemeinden. Mit diesen Veranstaltungen schaffen wir eine Plattform, die es unseren Kulturschaffenden und Unternehmern ermöglicht, diese Chancen effektiv zu nutzen.“

Auch Manuela Topolski, Managerin der ILE Grüner Dreieberg, hob die Relevanz des Themas hervor: „Insgesamt zeigte die Veranstaltungsreihe eindrucksvoll, wie wichtig und gewinnbringend der richtige Umgang mit Social Media für die regionale Entwicklung ist. Die hohe Beteiligung und das positive Feedback der Teilnehmer bestätigen den Erfolg der Initiative und legen den Grundstein für zukünftige Projekte dieser Art.“

Die Veranstaltungen wurden nicht nur von den Teilnehmern positiv aufgenommen, sondern auch von den Bürgermeistern der beteiligten Gemeinden. Die Zusammenarbeit wurde als äußerst positiv bewertet, da sie einen deutlichen Mehrwert für alle Gemeinden, deren Unternehmen und Kulturschaffende bietet.

Im zweiten Schritt der Veranstaltungsreihe werden nun spezielle Canva-Workshops angeboten, die sich auf die Erstellung ansprechender Grafiken und Social Media Inhalte konzentrieren. Diese finden am 18. Juli von 9 - 11 Uhr in Frauenau und am 25. September von 16 - 18 Uhr in Rinchnach statt. Weitere Informationen zur Anmeldung und den Kosten sind unter www.ile-grüner-dreieberg.de erhältlich.

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement



FLIESEN EDENHOFER

Mosaik
 Naturstein

Ihr Fliesenfachgeschäft in Deggendorf

Ulrichsbergerstr. 66a 94469 Deggendorf
 Tel. 0991/284765 www.fliesen-edenhofer.de

Formteile
 Rosetten

Trauer-hilfe Rager

Es ist uns ein besonderes, vor allem menschliches Anliegen, den Hinterbliebenen eines Verstorbenen von Anfang an ein mitfühlender und verständnisvoller Begleiter auf dem schweren Weg des Abschiednehmens zu sein.

BESTATTUNGEN
 Petra und Josef Rager
 Stadl 10 -
Tel. 0 99 27 / 16 90
Mobil 01 76/27 21 41 63
www.bestattungen-rager.de



Kostenlose Unternehmensberatung

Die ILE Grüner Dreieberg und die Technische Hochschule Deggendorf (THD) veranstalteten gemeinsam eine informative und kostenlose Veranstaltung zum Thema Digitalisierung von Unternehmen.

Angesichts der rasanten Entwicklungen im digitalen Zeitalter war es das Ziel der Initiatoren, lokale Unternehmen bei der Anpassung an die sich wandelnde Geschäftswelt zu unterstützen. Federführend betreut wurde das Projekt durch das Europäische Förderprojekt Digitale Innovation Ostbayern (DIInO). Unternehmen aller Größenordnungen und Branchen nahmen an der Veranstaltung teil, die ihnen die Möglichkeit bot, von Expertinnen und Experten aus verschiedenen Bereichen der Digitalisierung zu lernen und sich mit bewährten Praktiken vertraut zu machen. Dabei waren keine Vorkenntnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer notwendig. Die Veranstaltung deckte eine Vielzahl von Themen für Digital-Einsteiger bis Fortgeschrittene ab, darunter Künstliche Intelligenz, papierloses Büro, High Performance Computing (HPC) und Fördermöglichkeiten bei der Digitalisierung.

Manuela Topolski, Regionalmanagerin der ILE Grüner Dreieberg, betonte: "Die digitale Transformation ist für Unternehmen heute unverzichtbar. Unser Ziel ist es, unseren lokalen Unternehmen die erforderlichen Werkzeuge und Erkenntnisse zu liefern, um erfolgreich in der digitalen Ära zu bestehen." Bürgermeister Walter Nirschl aus Bischofsmais ergänzte: "Die Digitalisierung ist eine enorme Herausforderung für die Wirtschaft und die Unternehmen. Die Unternehmen erhalten bei diesem Vortrag wertvolle Einblicke, um ihre digitale Strategie zu optimieren und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern."

Ein wichtiger Bestandteil der Veranstaltung war die Information über passende Fördermittel zur Steigerung der Digitalisierung von Unternehmen. Referent Sebastian Kohler erklärte, wie Firmen finanzielle Unterstützung für ihren digitalen Wandel erhalten können und gab wertvolle Tipps zur optimalen Nutzung der Förderungen. Darüber hinaus informierte er darüber, dass es im Rahmen des DIInO-Projekts möglich ist, kostenlose Produkttests durchzuführen. Diese ermöglichen es Unternehmen, qualifiziertes Feedback zu Funktion und Akzeptanz ihrer Anwendungen von ihrer unmittelbaren Zielgruppe und potenziellen Kundinnen und Kunden zu erhalten. Dadurch wird die Qualität und die Marktreife ihrer Produkte noch vor dem Markteintritt deutlich erhöht. Antje Fischer von der TH Deggendorf präsentierte in einer Kurzfassung die digitalen Möglichkeiten für Dokumentenmanagement, Zusammenarbeit, Automatisierung von Prozessabläufen, Wissensverwaltung sowie Projekt- und Aufgabenmanagement. Besonders im Fokus stand dabei das Thema papierloses Büro und welche Werkzeuge den Arbeitsalltag erleichtern können.

Die Veranstaltung diente dazu, die Unternehmen über die Bedeutung der digitalen Transformation zu informieren und sie auf die kostenlosen Beratungs- und Unterstützungsangebote aufmerksam zu machen. Interessierte Unternehmen können auch über diesen Vortrag hinaus weitere Informationen zum kostenlosen Service des DIInO-Projekts bei der ILE Grüner Dreieberg anfordern.

Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement



Info anfordern und beraten lassen!

Waerlandhaus 'HÄLSA'

Haus der Gesundheit

Naturheilkunde - Gewichtskontrolle - kurative Therapien
 Zurück zur Urkraft, das Vitalstoffprogramm

Ecklend 3 - 94209 Regen

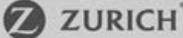
+49 (0)9921 9499912

mobil +49 (0)151 56123852

info@waerlandhaus.com

www.waerlandhaus.com





Gemeinsam für eine bessere Zukunft – wir sind für Sie da.



Gerne beraten wir Sie:
Bezirksdirektion
Frisch Versicherungsdienst GmbH
 Angerstraße 41
 94227 Zwiesel
 Telefon 09922 5036880
 frisch-versicherungsdienst@zuerich.de
 zurich.de/thomas-frisch

Workshop „Jung hilft Alt“

In der Mittelschule Kirchberg i. Wald fand ein generationenübergreifender Workshop statt, bei dem Schüler der 8. Klasse zu Lehrern für Senioren wurden. Unterstützt von Experten des Bayern Labs, Verena Gubisch und Toni Scholz, lernten die Jugendlichen, ihre Kenntnisse in der Smartphone-Nutzung altersgerecht zu vermitteln.

Vor dem Workshop wurden die Schüler darauf vorbereitet, wie sie Fragen in einfachen und nachvollziehbaren Schritten erklären können, ohne zu viele englische Begriffe zu verwenden (z.B. "Startseite" statt "Homebutton"). Besonderer Wert wurde darauf gelegt, dass die Schüler den Senioren helfen, anstatt alles für sie zu erledigen, und dass sie geduldig bleiben.

Sechs Senioren, darunter die Kirchberger Seniorenbeauftragte Maria Bauer, nahmen daraufhin an der Schulung teil und lobten die Veranstaltung. Während einer Stunde hatten die Senioren die Gelegenheit, ihre Fragen zu stellen und erhielten detaillierte Erklärungen. Neben grundlegenden Funktionen wurden auch spezielle Themen behandelt, wie etwa die Verbindung des Handys mit dem Auto per Bluetooth oder die Verwaltung von Speicherplatz auf dem Telefon. Besonders interessant war für viele die Nutzung der Kirchberg-App, von der auch die Jugendlichen profitierten, indem auch sie mehr darüber erfuhren.

Abschließend hielt das Bayern Lab einen Vortrag zum Thema Online-Sicherheit, der alle Teilnehmer ansprach und wichtige Tipps für einen sicheren Umgang im Internet vermittelte, einschließlich Maßnahmen gegen Betrugsversuche wie den Enkeltrick.



Bürgermeister Robert Muhr lobte das Engagement der Jugendlichen: „Es ist großartig zu sehen, wie die Schüler sich als Lehrer einbringen und geduldig alle Fragen beantworten. Solche Projekte fördern den Zusammenhalt in unserer Gemeinde und bringen Jung und Alt zusammen.“ Auch Klassenleiter Ludwig Bauer zeigte sich stolz auf das Engagement seiner Schüler bei dieser Aktion. ILE Regionalmanagerin Manuela Topolski sicherte zu, sich auch im kommenden Jahr für ähnliche generationenübergreifende Schulprojekte einzusetzen.

*Manuela Topolski, ILE-Regionalmanagement
Robert Muhr, 1. Bürgermeister*



Festschriften Plakate • Sterbebilder • Hochzeitskarten • Etiketten • Autobeschriftung
Geschäftspapiere • Stempel • Visitenkarten • Urkunden • Schilder • Schilder • Textildruck • Autobeschriftung

holler dalken ... und es passt!

Dalken 2 • 94259 Kirchberg i.W.
Tel. (0 99 08) 8 90 20 • Fax (0 99 08) 8 90 21
E-Mail: info@hollerdruck.de



WARTNER

Wartner Franz Fliesen GmbH

Hochdorf 32 • 94253 Bischofsmais • 09920/545 • info@fliesen-wartner.de

Kirchberger Gotthardfestausklang Ein Prosit auf die gute Nachbarschaft



Zum Festausklang des 48. Gotthardfestes mit dem Abend der Betriebe, Behörden und der guten Nachbarschaft war das Kirchberger Festzelt nochmals proppenvoll und die Stimmung mit der „Partyband Notausstieg“ bis Mitternacht ausgelassen.

Gute Tradition in Kirchberg ist es, die anwesenden Firmen mit ihren Mitarbeitern persönlich und namentlich zu begrüßen.

Des Weiteren konnte Bürgermeister Robert Muhr zahlreiche Vertreter der umliegenden Gemeinden mit ihren Festabordnungen sowie Behördenvertreter willkommen heißen.

Der Einladung gefolgt waren u. a. Landrat Dr. Ronny Raith, Stellvertretender Landrat Helmut Plenk, die beiden Landtagsabgeordneten Martin Behringer und Stefan Ebner, die Bürgermeisterkolleginnen- und -kollegen aus Regen, Zwiesel, Bischofsmais, Bodenmais, Frauenau, Langdorf, Kirchdorf und Rinchnach.

Bereits am Nachmittag läutete der ebenfalls sehr gut besuchte Seniorennachmittag mit Bewirtung durch die Gemeinde den vierten und letzten Tag des Gotthardfestes ein. Die Kinder kamen mit vergünstigten Preisen beim Kindernachmittag ebenfalls gebührend zu ihrem Recht.

Anzeige

Die Höllener Schützen bedanken sich bei Zimmerei Schiller

Am 07.06.2024 fand bei der Zimmerei Schiller in Oberfeld wieder ein zünftiges Betriebsfest statt. Bei diesem Anlass durfte wie in den vergangenen Jahren der Schießwagen der Höllener Schützen natürlich nicht fehlen. Durch die großzügige Übernahme der Kosten durch die Zimmerei Schiller konnte auch so manch ungeübter Schütze seine große Freude daran haben.

Die beiden Vorstände Dominik Stangl und Michaela Wallner bedanken sich herzlich bei der Firma Zimmerei Holzbau Schiller für die großzügige Spende.

Foto: Dominik Stangl/Text: Josef Sitzberger



ERNST+SITZBERGER-IMMOBILIEN GmbH
09921/905393 
www.ernst-sitzberger.de



**50 Jahre geballte Erfahrung
Profitieren auch Sie davon!!**

Wir suchen für vorgemerkte und schnellentschlossene Interessenten Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Anwesen sowie land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

Weidl & Weber

**Urlaub gebucht ✓
Auto gecheckt ?**

**Wir von Weidl & Weber machen für Sie den
Urlaubs-Check**

Bevor Sie sich auf den Weg in den wohlverdienten Urlaub machen,
kontrollieren wir für Sie:

- ✓ Bereifung und Reifendruck
- ✓ Dichtheit Kühlsystem
- ✓ Beleuchtungs- und Warnanlage
- ✓ Signalhorn
- ✓ Eigendiagnosespeicher

- ✓ Abgasanlage
- ✓ Ölstände
- ✓ Scheibenwaschanlage
- ✓ Wischerblätter
- ✓ Sichtkontrolle der Bremsanlage

Gute Reise – sorgenfrei mit Weidl & Weber

Weidl & Weber GmbH • Allhartsmais 18 • 94572 Schöfweg
info@peugeot-weidl-weber.de



Eltern-Kind Gruppe

Auf zum Gotthardfest!



Auch die Kleinsten unserer Gemeinde beteiligten sich am Freitag am Auszug ins Festzelt.

Nachdem die imposanten Pferde des Brauereigespanns bestaunt wurden, bekam jedes Kind einen Luftballon und wir reiten uns in die Aufstellung ein. Alle Kinder bekamen als kleine Belohnung für die Teilnahme am Festzug zwei Fahrchips für das Kinderkarussell, auf welchem sodann einige Runden gedreht wurden.

Vielen Dank an Euch alle, dass ihr für die Eltern-Kind-Gruppen im Zug mitgegangen seid!

Foto: Manuela Sedlmeier

Text: Manuela Sedlmeier, Susanne Heidecker und Katharina Weber



Mutter-Kind-Gruppe besucht die Feuerwehr Mitterbichl



Ende Juni besuchte uns die Mutter-Kind-Gruppe aus Kirchberg. Gleich zu Beginn durften die Kinder und Mütter mit dem Feuerwehrauto mitfahren und so mancher traute sich auch einen Löschanzug anzuziehen. Anschließend war „Löschen“ angesagt. Mit Helm und Handschuhen ausgerüstet wurde auf die Wiese gespritzt. Nach einer kurzen Brotzeit gings zum Schaumeinsatz: Mit Hilfe von Schaumrohr und Badeschaum rutschten die Kinder und auch die Mütter auf der bereitgelegten Plane einen kleinen Hügel hinab.

Foto/Bericht: Matthias Gigl

Zimmererei-Holzbau Jahr Meisterbetrieb für Holzbau
0175 54 02 113 **Rauch GmbH**

Fürhaupten 33 c - 94227 Zwiesel

Erledigen alle Arbeiten rund ums Holz

- Holzhäuser in Ständerbauweise
- Dachgauben und Dachfenster
- Carports, Pergolen und Vordächer
- Trockenbau und Innenausbauten
- Dachumbauten sowie Dachsanierungen
- Terrassen und Gartenzäune aus Holz
- Gesamte Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Handel mit Baustoffen

Wir freuen uns über Ihren Auftrag

E-Mail: info@zimmererei-regen.de

GASTHOF ERTL PARTYSERVICE
ZUR POST INNERNZELL
GENUSS MIT TRADITION

Deggendorfer Str. 1 - 94548 Innernzell, Tel. 08554/3453

**So., 21.07.2024 ab 11.30 Uhr
Schnitzel-Variationen v. Buffet**

**So., 04.08.2024 ab 11.30 Uhr
Bayerische Spezialitäten v. Buffet
mit hausgem. Apfelstrudel**

**So., 18.08.2024 ab 11.30 Uhr
Schnitzel-Variationen v. Buffet**

**So., 01.09.2024 ab 11.30 Uhr
Bayerische Spezialitäten v. Buffet
mit hausgem. Apfelstrudel**

**So., 22.09.2024 ab 11.30 Uhr
Schnitzel-Variationen v. Buffet**

Wir bitten um rechtzeitige Tischreservierung!



Neues vom Waldkindergarten „Die Waldbienen“

Berichte und Fotos übermittelt von Nadine Englmaier

Ausflug Alpakahof Schreiber



Endlich war es soweit - unsere „kleinen“ und „mittleren“ Kinder hatten ihren großen Ausflug. Wie bei jedem Ausflug, freuten sich die Kinder riesig, als der Bus näher kam und sie endlich einsteigen konnten. Während der Busfahrt gab es viel zu entdecken, ob Tiere, Maschinen, wie Bulldog oder Bagger. Nach der viel zu schnell vergangenen Fahrt, wurden wir herzlichst von Michi und Sonja begrüßt und aufgenommen. Wir fühlten uns sofort wohl und ließen uns zuerst einmal die mitgebrachte Brotzeit schmecken. Nach der Stärkung ging es auch schon los, wir durften richtig mitarbeiten. Unsere erste Tätigkeit bestand darin, den Backofen einzuziehen, dafür durften die Kinder Holz aus dem Schuppen zum Holzbackofen bringen. Jede einzelne Waldbiene beteiligte sich fleißig, sodass wir in sehr kurzer Zeit, genügend Holz zum Einheizen zusammen hatten. Mit einem lauten Schrei „**RAUCH**“ informierten wir das kleine Dorf, dass wir Feuer gemacht haben, damit sie sich keine Sorgen machen mussten, woher der plötzliche Rauch kommen könnte. Über einen kleinen Bach ging es Richtung Wiese. Dort angekommen, bekamen wir die zweite Aufgabe, Lollis (roter Klee), Indianerkraut (Spitzwegerich) und Löwenzahn für die Alpakas zu sammeln. Nachdem jeder einen großen Strauß an Leckereien gezupft hatte, machten wir uns auf den Weg zu den Alpakas. Zuerst waren die Begegnungen zwischen Mensch und Alpakas zurückhaltender, aber schnell wurden erste Freundschaften geschlossen. Wir erlernten den richtigen Umgang mit den Alpakas und durften sie am Hals streicheln. Als die Alpakas auch Vertrauen in uns geschlossen hatten, wurden sie auf der Wiese freigelassen und wir konnten die „kuschelig, weichen“ Tiere noch genauer betrachten, und sie mit Leckereien aus unserern Händen füttern. Dieser erlebnisreiche Tag wurde mit der Zubereitung einer leckeren Pizza im Holzbackofen perfekt abgerundet. „Mmmh h h lecker“ kam aus den vollen Mündern der Kinder. Dieser Tag wurde dadurch perfekt abgerundet. „Mmmh h h lecker“ kam aus den vollen Mündern der Kinder. Dieses Erlebnis bleibt uns ganz sicher lange im Gedächtnis.



0171 / 777 00 65

Unsere Leistungen:

- Ausflugsverkehr
- Linienverkehr
- Transferfahrten
- Taxi und Mietwagen
- Krankenfahrten
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten alle Kassen

Gewerbepark 8 Tel. 09920/180791
94253 Bischofsmais Fax 09920/315464

www.kleinbus-humpl.de

WALD SCHNEIDEREI

Meisterbetrieb
Cornelia Bergmann
Florianweg 1

Änderungen aller Art
Neuanfertigungen



94259 Kirchberg im Wald

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do,
10 - 12 Uhr
14.30 - 17.30 Uhr
Fr: 10 - 13 Uhr
Samstag geschlossen
Tel.: 09927 / 9031068

REIFEN FINK

Meisterbetrieb






- ➔ Reifenservice
- ➔ Kfz-Reparaturen
- ➔ Zubehör
- ➔ Klima- und Autoglasservice
- ➔ Jeden Donnerstag HU / AU für alle Fahrzeuge
- ➔ Abschlepp- und Bergedienst

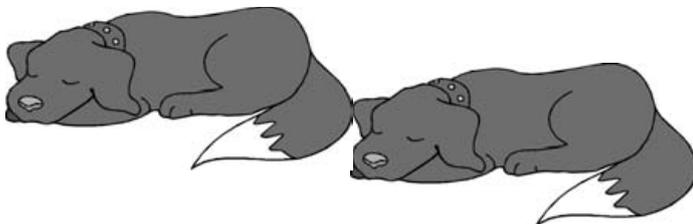
Reifen Fink GmbH
 Schönberger Str. 11-12A | 94169 Solla / Thurmansbang
 Tel. (0 8554) 25 68 | Fax (0 8554) 29 99
 e-Mail: reifen-fink@t-online.de | Internet: www.reifen-fink.de



Hunderettungsstaffel von Zwiesel zu Besuch im Kindergarten St. Gotthard



Christina Huber vom Elternbeirat des Kindergartens St. Gotthard organisierte für die 141 Kinder den Besuch der Hunderettungsstaffel Zwiesel. Mit sieben Hunden und natürlich den zugehörigen Frauchen und Herrchen wurden sie von den Kindern mit großer Begeisterung erwartet. Die Hunde, die aufs Wort hörten zeigten ihr Können, sie suchten die Kinder, die sich zuvor im Garten versteckt hatten. Natürlich durften die Hunde gestreichelt werden. Auch die Krippenkinder hatten zutrauen zu den großen und kleinen Hunden. Besonders erwähnenswert ist es, dass die Mitglieder des Vereines ehrenamtlich arbeiten. Es war für die Kinder ein besonderes Erlebnis. Vielen Dank an die Hunderettungsstaffel von Zwiesel.



Kindergartenkinder singen für die Senioren



Die Senioren der Tagespflegeeinrichtung des BRK durften sich an den Gesang der Schulanfänger des Kindergartens St. Gotthard erfreuen. Mit viel Freude sangen diese verschiedenen neuen und alten Kinderlieder vor. Viel Applaus bekamen die Kinder von den Senioren und ihren Betreuern, die auch freudig mitsangen. Das Team der Tagespflegeeinrichtung belohnte die Kinder mit Getränken und von den Tagesbewohnern bekamen sie Süßigkeiten geschenkt. Dankbar ließen es sich die Schulanfänger schmecken. Begleitet werden die Kinder immer von Dagmar Schaffer und Wilma Steffel, die die Lieder auf der Gitarre begleitet. Sehr beeindruckt waren nicht nur die Kinder, sondern auch die Erzieher von den schönen Räumlichkeiten der Tagespflegeeinrichtung.

Schulhausrallye für die Schulanfänger des Kindergartens St. Gotthard



Auf Einladung der Grundschullehrerinnen Christina Dusch und Monika Buchmeier, beide unterrichten die erste Jahrgangsstufe, durften die

37 Kinder mit den Erzieherinnen Dagmar Schaffer und Wilma Steffel das Schulhaus erkunden. Die „neuen“ Schulkinder erforschten Anhand von einem Puzzlerätsel und der Hilfe der Kinder der 1. Jahrgangsstufe die Räumlichkeiten der Schule. Die Kinder mussten Rätsel lösen und erhielten nach jedem Erfolg einen Teil des Puzzles. Im Klassenzimmer klebten sie die Teile auf ein Papier und herauskam ein Schulkind. Als Belohnung erhielten sie auch noch eine Urkunde. Die Rektorin Ulrike Killinger spendierten den Kindergartenkindern Brezen. Wir möchten uns bei den beiden Lehrerinnen herzlich für die Einladung bedanken. Den Kindern hat es sehr gut gefallen.

Kinderferienprogramm 2024

Veranstalter: Wald-Verein Kirchberg

Termin: Samstag, den
17. August 2024

Beginn: 9.00 Uhr -
Treffpunkt: Dorfkapelle Schleeberg

Wanderung nach Zell (Dauer: 35 Minuten) mit anschl. Spielplatzaufenthalt und der Besichtigung der Fialkirche St. Josef. Abschluss auf dem Dorfanger (kleine Pflanzen- und Heilkräuterkunde) (Für die Kinder gibt es frisch gebackene Sengzelten aus dem Holzbackofen)

Ende: 12.00 Uhr

Abholung der Kinder auf dem Dorfanger in Zell
max. Teilnehmerzahl 20 Kinder
Alter: 6 - 10 Jahre

48. Gotthardfest

Kirchberg. Der Wettergott meinte es am Freitag gut mit den Kirchbergern, die dieses Jahr bereits über eine Stunde früher in ihre „fünfte Jahreszeit“ starteten: Die Verantwortlichen um Festpräsident Christian Bauer entschieden den Festauftakt wegen der Europameisterschaft vorzulegen. Der richtige Riecher, wie sich eine Stunde später beim prall gefüllten Festzelt zum Public Viewing beim EM Viertelfinale zeigte. So war dieses Jahr bereits pünktlich um 17 Uhr zum Standkonzert am Amthofplatz alles angerichtet für ein gelungenes 48. Kirchberger Gotthardfest. Dass die Kirchberger wieder richtig Lust auf Gotthardfest hatten, zeigte sich direkt am ersten Festtag mit einem randvollen Festzelt. Mit dem traditionellen Festauszug und dem Anzapfen des ersten Fasses Festbier durch Bürgermeister Robert Muhr wurde das 48. Gotthardfest dann auch ganz offiziell eröffnet. Unter den wachsamen Augen von Bräu Sepp Falter und mit Schlegel und Wechsel ausgestattet, zapfte das Kirchberger Gemeindeoberhaupt dann das erste Fass gekonnt an. Die Schläge, die saßen dann aber auch und es ging kein Tropfen daneben. Das Gemeindeoberhaupt wünschte sich dabei ein geselliges Miteinander in freundschaftlicher Verbundenheit und besonderer Atmosphäre. Pünktlich zum Viertelfinal-Anpfiff waren dann auch alle Gäste mit ihrer ersten Maß Bier versorgt und verfolgten das Spiel aufmerksam auf der im Festzelt aufgestellten Großleinwand. Auch in diesem Jahr war es eine Meisterleistung, die die Festgemeinschaft, bestehend aus Freiwilliger Feuerwehr, Sportverein und Trachtenverein, als Ausrichter des 48. Gotthardfestes an den Tag gelegt hat. Hunderte von Stunden an Arbeit von Vorbereitung bis Durchführung wurden in das Fest gesteckt. Für flotte Partymusik und das Abendprogramm sorgte nach dem Fußballspiel die Show- und Partyband „Keep Cool“ aus Oberösterreich. Trotz dem Viertelfinalaus der deutschen Nationalmannschaft zeigten die Kirchberger, dass sie feiern können und wollen. Der Festsamstag startete dann traditionell mit dem 20. Kirchberger Kirwalauf sowie dem 7. Falter-Staffel-Lauf. Nach der Siegerehrung im Festzelt heizte die Band „Bayernrocker“ den Kirchbergern ordentlich ein. Traditionell startete der Festsonntag mit dem Kirchenzug und Festgottesdienst sowie der Gefallenenehrung am Ehrenmal am 167. Jahrtag des Soldaten- und Kriegervereins. Während die Vereine



nach dem Gottesdienst zum Festplatz abmarschierten, fand bereits das Kirchweihfest statt. Der Festplatzrummel, die Marktstände und die Kirchberger Blasmusik machten das Kirchweihfest komplett. Egal, ob auf Schnäppchenjagd oder Raritätensuche, hier war für jeden was dabei. Der Montagnachmittag wurde wieder speziell den Kindern mit ermäßigten Preisen und der

Bewirtung der Senioren ab 65 Jahren gewidmet. Für viele ältere Gemeindeglieder ist es eine Freude sich beim Plausch im Festzelt über Vergangenes oder Aktuelles zu unterhalten. Zum Festausklang am „Abend der Betriebe, Behörden und der guten Nachbarschaft“ übernahm die Band „Notausstieg“ wie auch schon vergangenes Jahr abschließend das musikalische Zepter. Hier kommen noch einmal zahlreiche Ehrengäste zusammen, Firmen- und Betriebsbelegschaften treffen sich traditionell am letzten Festtag auf dem Gotthardfest. „Wieder ein sehr erfolgreiches Gotthardfest“, heißt es von den Verantwortlichen.



Bericht/Fotos: Thomas Stangl



Gotthard Fest

2024

Vereinsnachrichten

Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr Mitterbichl



Am vorletzten Sonntag im Juni feierte die FF Mitterbichl bei mäßigem Wetter ihr traditionelles Hallenfest. Unter den zahlreich erschienenen Vereinsabordnungen und Gästen durfte Vorsitzende Barbara Geiß auch Bürgermeister Robert Muhr mit Gattin begrüßen. Zur Mittagszeit war das Fest sehr gut besucht, alle Tische waren besetzt. Für die kleinen Gäste stand wieder eine Hüpfburg zur Verfügung.

Bericht/Foto: Matthias Gigl

Gartenbauverein Sommersberg

Besuch auf dem Biohof „Häng“



Auf geht's! Am 22. Juni machten sich 11 Mitglieder und 2 Sprösslinge des Dorf- und Gartenbauverein Sommersberg auf den Weg nach Frauenau um den Biohof Häng zu besichtigen. Dieser wird von Birte und Martin Straub, unserem Kreisfachberater, betrieben. Bei der Ankunft wurden die Teilnehmer in 2 Gruppen geteilt. Eine Gruppe schloss sich Birte an, die uns den Bereich Gemüseanbau näher brachte. Hier erfuhren wir, dass in ihrem Betrieb keine großen Maschinen zum Einsatz kommen, sondern alles mit einfachen Hilfsmitteln in Handarbeit erledigt wird. Von der Flächenvorbereitung, Aussaat und Ernte konnten wir hier gute Einblicke gewinnen. Viele Fragen über natürliche Düngemittel, Schnecken- und Ameisenbekämpfung sind ausführlich beantwortet worden. Zudem zeigte uns Birte Gartengeräte wie die Jätefaust bzw. Drahthacke zur einfachen Unkrautentfernung. Ausschlaggebend für eine gute Ernte ist die „weite Fruchtfolge“. Das heißt, frühestens nach 5 Jahren darf auf demselben Platz wieder dieselbe Sorte wachsen, um eine nährstoffreiche Erde zu sichern. Die zweite Gruppe wurde von Martin angeführt, der sich den Teilen Streuobstwiese, Gewächshäuser und Blumenwiese widmete. Besondere Eindrücke konnten wir gewinnen, wie zum Teil sehr exotische Exemplare bei uns funktionieren können. Einblicke gab uns Martin auch, über die Schaffung von Blumenwiesen, wo sich im Bereich der Streuobstwiese wieder viele Wildblumen und heimische Orchideenarten angesiedelt haben. Hier ist es wichtig, dass nur einmal im Jahr gemäht wird, damit die Blumen Zeit haben, sich wieder zu vermehren. Interessiert beobachteten wir auch den Einsatz vom sogenannten „Bändchengewebe“, wo mit wenig Aufwand durch fehlende Photosynthese, Grünfläche zu Ackerfläche verwandelt wird. Nach fast dreistündiger Führung sind wir auch schon am Ende angekommen und bedankten uns recht herzlich bei Birte und Martin für die bereichernden Stunden. Nach einem Erinnerungsfoto, kehrten wir noch zu einem Kaffee in der Frauenau ein und anschließend ging es wieder zurück nachhause.

Bericht/Foto: Daniela Riedl

Gemeinschaftspraxis Kirchberg Pötzner / Schüren

Wir haben **Betriebsurlaub**
vom 12. bis 16. August

Vertretung umliegende Arztpraxen

- ❖ Fliesenverlegung
- ❖ Badsanierungen
- ❖ moderne Wandgestaltung mit Natur-/Kunststein

- ❖ Kachelöfen
 - von modern bis traditionell
 - zur Heizungsunterstützung
 - Ausmauerung bestehender Heizeinsätze

Dirk Reinke

Schönberger Str. 23
94259 Kirchberg i.W.  Tel./Fax 0 99 27/90 31 22
Mobil 0160 / 18 50 453

KACHELÖFEN & FLIESEN

Italienische Pizzeria-Ristorante, Kirchberg *Im Gebäude der Metzgerei Frisch*

PICCOLO RIALTO Inh. Natale Scalise
Regener Str. 13 · 94259 Kirchberg i. Wald
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen
ab 17.00 Uhr **HEIMSERVICE**

Dienstag Ruhetag **Tel. 0 99 27 / 90 36 21**

Fußballturnier Unternaglbach



Am 08.06.2024 trafen sich bei herrlichem Wetter 8 Mannschaften zum Fußballturnier in Unternaglbach.

Gespielt wurde in zwei Gruppen jeder gegen jeden. Nach spannenden Spielen standen die Gruppenersten Stadl und Unternaglbach und die Gruppenzweiten Bierfreunde Bayerwald und Sommersberg fest. Im Halbfinale lieferten sich die Titelverteidiger Stadl und Bierfreunde Bayerwald ein aufregendes Spiel, das torlos endete. Im Elfmetern sicherten sich die Bierfreunde Bayerwald einen Platz im Finale. In einem umkämpften Spiel unterlag Sommersberg dem Gastgeber Unternaglbach mit 1 zu 3. Im Endspiel standen sich folglich Bierfreunde Bayerwald und Unternaglbach gegenüber. In einem rasanten Endspiel ging Unternaglbach mit 2 zu 0 als Turniersieger hervor.

Während des Tages wurden die Gäste mit leckeren Kaffee und Kuchen von den Dorffrauen, sowie Salaten und Grillspezialitäten verköstigt.

Zur Siegerehrung waren alle Mannschaften gut vertreten und genossen mit vielen Jugendlichen die Partystimmung, angeheizt durch den DJ, engagiert von Alexander List.

Dank der vielen Helfer, egal ob groß oder klein, kann man auf ein erfolgreiches Fest zurückblicken.

Bericht/Foto: Christina Rager

Ein gelungener Dorfausflug



Am 30.06.2024 um 9 Uhr machten sie die Unternaglbacher zum Dorfausflug nach Passau auf. Der 50 Sitzer Bus war voll belegt, davon sogar 20 Kinder. Bei großartigem Wetter erfreute man sich bei der Schifffahrt auf der Donau und Inn. Nach der Schifffahrt genoss man auf der Terrasse des Ratskellers das vielseitige und gute Essen. Den Nachmittag konnte jeder nach seinem Belieben gestalten. Die Kinder testeten mit den Eltern die Spielplätze und die Omas und Opas ließen sich die Eisbecher schmecken. Dorfhauptmann Georg Streule bedanken sich bei der Heimfahrt bei der Organisatorin Christina Huber, dem Busfahrer Ingo Augustin und allen Dorfleuten für den gelungenen Ausflug. Ein besonderer Dank gilt Xaver Schrönghammer, den durch seine großzügige Spende konnte die Fahrt kostengünstig gestaltet werden.

Bericht/Foto: Christina Rager

Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.

Sprechen Sie mit uns.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum GmbH
für Orthopädiotechnik Osterhofen
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27
94486 Osterhofen

Tel. 099 32/909870
info@leistungszentrum.com



Viel los bei den Höllenuer Schützen im Juni

60. Geburtstag Prem Helga



Am Samstag, den 15. Juni lud Helga zu ihrem 60. Geburtstag nach Ranzing in den Gasthof Oswald ein. Gerne kam eine Abordnung der Schützen dieser Einladung nach und überbrachte ein kleines Geschenk. Für die schöne Feier

möchten wir uns herzlich bedanken und wünschen nochmal alles Gute.



50-jähriges Jubiläum des Patenvereins Sportschützen Kirchberg

Am 22. Juni war dann der Jubeltag unseres Patenvereins. Mit einer großen Abordnung machten wir uns am Abend auf den Weg zum Festzelt. Dort wurden wir bereits von den Musikern empfangen und mit Marschmusik ins Zelt begleitet.

Später am Abend wurden unter großem Applaus noch Geschenke ausgetauscht und wir bekamen ein Erinnerungstafel überreicht.

Bei bester Verpflegung, Bier und guter Musik verging der Abend wie im Flug.

Für die Einladung möchten wir uns nochmal bedanken, wir sind der Meinung es war ein sehr gelungenes Fest.



Hochzeit Michaela und Stefan Wallner



Ebenfalls am 15. Juni durfte ein weiter Teil der Schützen an der Hochzeit von Michaela und Stefan teilnehmen. Bereits zur Trauung waren die Schützen in der Kirche dabei und standen anschließend Spalier.

Im Gasthof Perl wurde dann weiter gefeiert. Dort überreichte er erste Vorstand Dominik Stangl dem Brautpaar noch ein Geschenk. Nach einem vorzüglichen Essen fand das Brautstehlen statt. Auch hier waren die Schützen mit vollem Einsatz dabei und machten auch später auf der Tanzfläche eine gute Figur.

Nochmals Danke Michaela und Stefan es war uns eine Freude, dass wir diesen besonderen Tag gemeinsam mit Euch feiern durften.

Bericht/Fotos: Josef Sitzberger





von
Bernd Schulz/Zell

Berichte und Bilder aus früheren Zeiten

Kaufmann Josef Pfeffer aus Kirchberg schuf einzigartige Zeitdokumente

Pfeffer Bepp (1918-1980), wie ihm die Einheimischen nannten, war ein Glücksfall für Kirchberg. Er hat seiner Heimat mit seinen Fotos bleibende Kunstwerke geschaffen. Sie sind Zeitdokumente, wie sie gerade im Bayrischen Wald sehr selten sind. Zu einer Zeit, als Fotografieren noch weitgehend unbekannt war, entstanden seine Fotos, eine einmalige und unersetzliche Dokumentation zur Kirchberger Geschichte.



Die aus meiner Bildersammlung stammenden Fotos zeigen die Kirchberger Dorfstraße in den 1930er Jahren. Die Qualität der Schwarzweißfotos zeigt die künstlerische Begabung von Josef Pfeffer fürs fotografieren



Ein Bild mit Seltenheitswert: Das Pferdegespann mit hölzernem Plug dürfte Josef Pfeffer um 1930 in der Nähe von Kirchberg aufgenommen haben. Archiv: Bernd Schulz/Zell

Berichte und Bilder aus früheren Zeiten

Kirchberg: Am 25. Oktober wurde die Arbeit des Sommers 1964 gekrönt durch eine würdige Einweihungs- und Übergabefeier, die zu einem Festtag für Kirchberg wurde. Geweiht wurden der Erweiterungsbau der Mädchenschule, die neuerbaute Straße zur Kirche, der Löschwasser-Hochbehälter und das neue Löschfahrzeug der FFW Kirchberg. In der Pfarrkirche St. Gotthard zelebrierte Prälat Dr. Johannes Dachsberger als Vertreter des Ordinariats Passau den Festgottesdienst und lobte in der Predigt den guten Zusammenhalt in der Pfarrei Kirchberg. Nach dem Gottesdienst wurden die Einweihungen der Bauprojekte vollzogen

Das stolze Werk des Bausommers 1964 wurde gekrönt

Vier Projekte erhielten die Weihe — Freudentag einer tüchtigen Gemeinde



Die Zeitung berichtete vor 60 Jahren über den Bausommer von Kirchberg



Prälat Dachsberger vollzog den Weiheakt beim Mädchenschulhaus



Pfarrer Gabriel weihte das neue Löschfahrzeug LF 8 der Feuerwehr Kirchberg mit Vorbaupumpe TS 8, die über eine große Wasserförderung verfügte



Pfarrer Isidor Gabriel weihte den Hochbehälter. Der hat ein Fassungsvermögen von 170 cbm und wird mittels natürlichen Wasserdrucks aus dem Quellgebiet bei Hangenleithen gefüllt

Dorfmesse und Einweihung der neuen Totenbretter



Haid. Vergangenen Mittwoch fand die Dorfmesse in Haid mit anschließender Einweihung der neuen Totenbretter statt. Besonders bedanken möchte sich der Schnupferclub Haid bei Herrn Pfarrer Konrad Kuhn für den Gottesdienst und die Segnung der Totenbretter. Der Schnupferclub Haid setzte sich für die Erneuerung der Totenbretter ein, da der Zustand der Totenbretter in die Jahre gekommen ist. Im Rahmen der ILE ergab sich für den Verein die Möglichkeit, die Totenbretter zu erneuern. Besonders bedanken möchte sich der Schnupferclub Haid bei der Schreinerei Kufner in Kirchdorf, die die neuen Totenbretter angefertigt ha-

ben. Die Firma überreichte am Tag der Einweihung eine großzügige Spende in Höhe von 750,00 €.

Des Weiteren bedankt sich der Verein bei der Firma Ehrenbeck Christopher, Maler Strunz für die Innschrift der Totenbretter und Maler Mandl. Nicht zu vergessen sind Maria und Petra Ertl, die für die Sauberkeit und die Instandhaltung der Dorfkapelle Haid ehrenamtlich tätig sind.

Ein ganz herzlicher Dank geht an Maria Riedl, die die ganze Organisation übernahm. Nach der Einweihung der Totenbretter, fand ein gemütliches Beisammensein mit anschließendem Buffet statt. Letzteres bedankt sich der Verein für das großzügige Buffet, dass von zahlreichen freiwilligen Helfern gespendet wurde.

Bericht/Fotos: Altmann M.



Da bin i *Dahoam*

WIR SUCHEN MITARBEITER, DIE GERNE MIT UNS IN DER REGION ARBEITEN.

ZIMMERER/SPENGLER
(M/W/D)

...natürlich Zuhause



GEISS
ZIMMEREI ~ HOLZBAU

WWW.ZIMMEREI-GEISS.DE

herbert
Aulinger
 Fußboden Parkett
....perfekt verlegt!

Raindorfer Str. 1 | 94259 Kirchberg
 Tel. 09927 9504640

**Entdecke
 die Welt
 der Böden**

in unserer
 Ausstellung

... oder unter:
www.boden-aulinger.de

- Fertig- und Massivparkett
- Trendige Dielenböden
- Kork- und Naturböden
- Parkettrenovierung

- Vinylböden
- Laminat und PVC-Beläge
- Teppichböden
- Sonnenschutz

- Farben und Lacke
- Wohnaccessoires und Geschenkartikel

**Wir fertigen Ihre Stempel
 in verschiedenen
 Ausführungen.**

Dalken 2
 94259 Kirchberg i.W.
 Tel. 0 99 08 / 8 90 20
 Fax 0 99 08 / 8 90 21
 E-Mail: info@hollerdruck.de

holler dalken
... und es passt!

Betriebsurlaub

vom 16.08. bis 31.08.2024



holler dalken ... und es passt!

Inh. Bernhard Holler

Dalken 2
 94259 Kirchberg i.W.
 Tel. 0 99 08 / 8 90 20
 Fax 0 99 08 / 8 90 21
 E-Mail: info@hollerdruck.de



**Baumann
 Wohnbau GmbH**



Firmengeschichte

Walter Baumann kann mit tatkräftiger Unterstützung seiner Familie und Mitarbeiter auf ein „Vierteljahrhundert Firmengeschichte“ zurückblicken.

1999 gründete er als Maurermeister die Firma „Baugeschäft Baumann“

2003 wurde das Baugeschäft zur „Bauunternehmung Baumann Wohnbau GmbH“

2015 entstand die Niederlassung in Moostenning bei Dingolfing, hier haben wir uns als mittelständisches Bauunternehmen sehr gut optimiert und eingegliedert.

Heute kann Herr Walter Baumann auf eine 25jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken, in der er zahlreiche Bauten in „schlüsselfertiger Bauweise“ erstellt hat.

- Einfamilienhäusern, Villen, Doppelhäuser und Reihenhäuseranlagen
- Größeren Wohnkomplexen mit Tiefgaragen
- Wohngeschäftsgebäuden
- Gewerbebauten aller Art



2021 wurde Herr Baumann für seine langjährige, erfolgreiche Tätigkeit von der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz mit dem „goldenen Meisterbrief“ geehrt bzw. ausgezeichnet.



Waldverein Kirchdorf macht Arberwanderung



Kirchdorf. Sie sind die Königsetappe des Goldsteigs, die sog. Acht Tausender. Diesen Bereich hatte der Wanderführer der Sektion Kirchdorf des Waldvereins, Willi Wildfeuer, als Ganztageswanderung ausgesucht. Dabei war die Entscheidung, ob man tatsächlich wandern kann, wegen der Wettervorhersage, nicht leicht. „Ist wurscht, mir packmas“ war die Entscheidung von Willi und die Gruppe von acht risikoresistenten Wanderern hatten mit dem Wetter keinerlei Probleme. So startete die Gruppe bei Eck um 9.00 Uhr vormittags in Richtung Großer Arber. 16 km und 1020 Höhenmeter waren zu bewältigen. Bereits am ersten Achttausender, dem Mühlriegel, konnte man den Ausblick ins Zellertal, die Bayerwald-Vorberge und die Umrisse der Alpen genießen. Gemütlich Wanderwege und steile Anstiege sind das Kennzeichen dieser Wanderung. Nach dem Ödriegel wurde am Waldwiesenmarterl Brotzeit gemacht. Schwarzeck, Reichflecksattel, Heugstatt, Enzian und Kleiner Arber forderten die Wanderer schon. So nutzte man eine Einkehr in der Chamer Hütte für eine kurze Erholung. Wichtig war, dass trotz Windböen fast kein Regen fiel und man die Aussicht sowohl ins Regental und Richtung Osser und Hohen Bogen wie auch nach Süden und Westen genießen konnte. Der Aufstieg zum Arbergipfel forderte Gruppe nochmal ganz schön und man war froh, das Arber-

schutzhaus, in dem man die Übernachtung geplant hatte, erreicht zu haben. Dort waren bereits weitere Mitglieder des Waldvereins, die von der Talstation zum Arbergipfel gingen und die die Gondel zur Auffahrt nutzten vor Ort. Nach dem Abendessen waren die Musikerinnen und Musiker in ihrem Element. Willi Wildfeuer, Ingrid Süß und Georg Süß begeisterten mit ihren Beiträgen nicht nur die Waldvereinsmitglieder sondern auch die anderen Gäste. Sie gaben wieder Lieder zum Besten, die teilweise schon vergessen waren und erhielten den verdienten Applaus. So war der Beginn der Nachtruhe um 22.00 Uhr, trotz des anstrengenden Tags, manchem zu früh. Am nächsten Tage erfolgte nach dem Frühstück der Abstieg zur Talstation der Bergbahn. Die Vorsitzende Resi Zaglauer bedankte sich zum Abschluss beim Wanderführer Willi Wildfeuer für die Organisation der Wanderung und dem Ehepaar Süß für ihren musikalischen Beitrag sowie allen Teilnehmern an der Wanderung und dem Hüttenabend. „Nachdem alles so schön gelaufen ist, kann ich mir vorstellen, dass es auch in der Zukunft wieder eine Zweitageswanderung des Waldvereins gibt“ war ihre abschließende Anmerkung.



Bericht/Fotos: Herbert Altmann

 Metzgerei
Fürst

Grillen mit Freunden
und unseren Grillspezialitäten – ein Genuss!

Wir suchen zum sofortigen Eintritt, eine
Unterstützung im Verkauf an der Theke (w/m/d)
Vollzeit oder halbtags.
Du bist **teamfähig** und möchtest in einer Metzgerei mit **eigener Herstellung** arbeiten, dann **melde dich ... gerne auch Quereinsteiger.**

Lecker aus
eigener Herstellung



Naturpark- Wandertipp

Von Dornhof zum Ochsenberg

Diese Woche geht es durch das Naturschutzgebiet Todtenau über abwechslungsreiche Wald- und Wiesenwege bis zum Ochsenberg und wieder zurück. Die knapp 6 m lange Runde hat 90 Höhenmeter und ist bis auf einen kurzen etwas steileren Abstieg sehr leicht begehbar.

Start ist der Wanderparkplatz Dornhof. Von dort gehen wir vorbei an Heidelbeersträuchern in das Naturschutzgebiet Todtenau. Nach einem kurzen Stück Bohlenweg hat man einen tollen Blick auf das national bedeutsame Hochmoor welches zu den ältesten des Bayerischen Waldes zählt. Dadurch ist es nicht nur ein wichtiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere sondern auch ein wichtiger Speicher von CO₂. Weltweit ist in Mooren doppelt so viel CO₂ gespeichert wie in allen Wäldern zusammen. Pflanzen benötigen CO₂ für die Photosynthese und die Bildung von Blättern, Stängeln und Wurzeln. Beim Abstreben der Pflanzenteile in einem intakten Moor wird der gespeicherte Kohlenstoff unter Wasser gebunden. Ist das Moor entwässert, wie es bei mehr als 90 % der Moore Deutschlands zutrifft, kommt der über Jahrtausende im Torf gebundene Kohlenstoff mit Sauerstoff in Berührung und oxidiert. Das wieder frei gesetzte CO₂ beschleunigt als Treibhausgas den Klimawandel. Der Erhalt von Mooren und die Renaturierung sind daher äußerst wichtig.



*Blick auf den Arber von Dösingerried kurz vor einem aufziehenden Gewitter
Bildautor: Naturpark Bayerischer Wald e.V.*

Auf unserer Wanderung geht es weiter Richtung Dösingerried. Dort queren wir die Straße und folgen dem Rundweg Zell Nr.13 Richtung Waldkapelle Zell. Links vorbei am Ochsenberg geht der Weg leicht bergauf, bis wir die kleine Kapelle erreichen. Von dort geht es links durch einen schönen Mischwald wo man in der Stille z.B. Buntspechte hören und sehen kann. An der nächsten Kreuzung steht kein Wegweiser, da führt der Weg etwas steiler nach rechts unten zum Fichtenbach. Dort halten wir uns links und folgen dem Bach und dem Schild Rundweg Zell. Vorbei an bunt blühenden Wiesen mit diversen Schmetterlingen und Käfern geht es, anfangs begleitet von einem wundervollen Ausblick auf den Arber, der Nummer 13 folgend zurück bis nach Dornhof. An der Straße angekommen, läuft man noch ein kleines Stück nach rechts und erreicht wieder den Parkplatz.

Hartwig Löfflmann



*Aussichtsplattform in der Todtenau bei strahlendem Sonnenschein
Bildautor: Naturpark Bayerischer Wald e.V.*

**Shren-
Muster
Urkunden**

Gerne fertigen wir Ihre Urkunden
mit Vereinswappen oder Foto
nach Ihren Wünschen und Vorgaben
mit Namens- und Datumseindruck!
auf edlem Urkundenpapier.

Holler-Druck

Dalken 2 · 94259 Kirchberg i.W.

Tel. 09908/89020 - Fax 89021

Mail: info@hollerdruck.de

SV Kirchberg i. W. Damen setzt auf eigenen Nachwuchs



Der 13.05.2023 wird der Kirchberger Damenabteilung in guter Erinnerung bleiben. An diesem Tag richtete die Abteilung in Zusammenarbeit mit dem DFB den Tag des Mädchenfußballs aus. Mehr als 20 fußballbegeisterte Mädchen trainierten unter Anleitung der Trainer voller Eifer am Kirchberger Fußballplatz.

Aus dieser Begeisterung heraus beschloss die Damenabteilung um Abteilungsleiterin Winter Kerstin eine eigene U17-B-Juniorinnen-Mannschaft zu gründen. Mit Markus Schwirzinger und Altmann Steffi fanden sich schnell zwei Übungsleiter, die sich dieser Aufgabe annahmen. Geplant war eigentlich, dass sich die Mädels zum regelmäßigen Training treffen, um Testspiele auf dem Kleinfeld zu absolvieren. Jedoch stellte sich schnell heraus, dass es in der näheren Umgebung nicht gerade viele Mädchenmannschaften gibt. Um den Mädchen auch Spiele anbieten zu können, beschloss man ein Team in den Spielbetrieb zu melden. Nach ersten Freundschaftsspielen auf dem Großfeld, in denen man schon deftige Niederlagen kassierte, begann dann das „Lehrjahr“ Bezirksoberliga. Dort spielte man gegen Mannschaften wie den FC Ergolding oder den VfB Straubing, die schon viele Jahre hervorragende

Jugendarbeit leisten. Ergebnisse waren jedoch immer zweitrangig, obwohl man gegen den TSV Haarbach auch schon zwei Saisonsiege feiern konnte. „Das Training ist eine Herausforderung. Man hat Spielerinnen, die schon bei den Jungen mittrainieren und spielen, und Neueinsteiger. Aber großen Respekt an die Mädels. Sie unterstützen sich gegenseitig, lernen dazu und wissen, damit auch umzugehen. Sie sind in diesem Jahr schon zu einer Einheit geworden“, so der Übungsleiter Markus Schwirzinger. „Anpassungsschwierigkeiten hatte man vor allem mit dem Großfeld. Im Trainerteam mit Altmann Steffi und Krallinger Sandra versuchen wir den Mädels die Grundlagen des Fußballspiels zu lernen. Sie sollen vor allem Spaß am Fußballsport haben, dabei bleiben und den Damenfußball in Kirchberg in eine erfolgreiche Zukunft führen.“ Mittlerweile ist der Kader auf 30 Spielerinnen angewachsen. Die Mannschaft bleibt zur neuen Saison komplett zusammen und so lauten die Ziele für die kommende Saison, sich zu stabilisieren und gute Leistungen zeigen, den älteren Jahrgang langsam an den Damenbereich mit Kurzeinsätzen heranzuführen. Besonders bedanken möchten wir uns bei den Eltern der Mädels, die sie zum Training bringen und auch bei den Heimspielen und Auswärtsfahrten zahlreich vertreten sind. Auch ein besonderer Dank gilt den Sponsoren des Teams: Firma Wolf System Bau in Osterhofen, Kälte und Klimatechnik Dachs Franz GmbH in Teisnach und die Gotthardapotheke in Kirchberg.

Bericht/Foto: Thomas Stangl



Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung! Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein.

Christian Zaglauer berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.

Altbayerischer Lohnsteuerhilfeverein e.V.
Beratungsstellenleiter
Christian Zaglauer



Im Langfeld 10
94261 Kirchdorf-Abtschlag
Telefon: 09928 / 90 35 75
zaglauer@altbayerischer.de

Neues Kursangebot beim SV Kirchberg: Fitnessstraining für Männer

Der SV Kirchberg bietet neben dem bereits etablierten Frühsport für Frauen nun auch ein Angebot für Männer an. Im Mittelpunkt stehen dabei abwechslungsreiche Übungen zum Training von Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Das Angebot startet ab dem **05.07.2024** und findet immer **Freitags von 08.30 bis 09.30 Uhr im Vereinsheim des SV** statt. **Anmeldungen nimmt Kursleiterin Gabi Seifferth unter der 0176 46160028** entgegen.



KRONSNABL
MOSAIK - NATURSTEINE
GbR

- Pflasterbauunternehmen- Außenanlagen
- Sanierung - Renovierung
- Haustrockenlegung
- Dachbodenausbau
- Baggararbeiten

Natursteinmaterialien + Betonpflaster

Kompetente Beratung, Planung und Ausführung

Kirchberger Straße 5, 94259 Untermittlerdorf
Tel. 0 99 27/950 89 10, Fax 950 89 11
Handy 0170/2729888



Sportschützen Kirchberg feierten 50-jähriges Gründungs-Jubiläum

Kaiserwetter, urig bayerische Musik, Geselligkeit, noch dazu mit bayerischen Schmankerln verwöhnt, dies waren die Zutaten für ein grandioses Schützenfest der Sportschützen, die am 22.06.2024 ihr 50-jähriges Gründungsfest feierten. Zahlreiche Vereine aus nah und fern und die Kirchberger Bevölkerung machten den Schützen ihre Aufwartung. Garant für diesen Erfolg waren auch die urige Musikgruppe „Hinterwaidler“, die mit ihren zünftigen Liedern das Festzelt zum kochen brachten.



Dass so ein Jubiläum viel Arbeit und Organisationsgeschick benötigt, das brachte in seinem Grußwort Landrat Dr. Ronny Raith, der auch schon 35 Jahre Mitglied bei den Sportschützen ist, zum Ausdruck. Er kennt sich im Verein bestens aus, da er immer informiert wird wenn er den alljährlichen Nikolausauftritt bei der Weihnachtsfeier tätigt.

Begeistert vom Zusammenhalt war 1. Bgm. Robert Muhr und vor allem die Jugendarbeit, die zur Zeit tolle Früchte trägt. Auch die Verbundenheit zum Patenverein Höllenausützen Höllmannsried erwähnte er. Das der Verein im letzten Jahr viel geschafft hat und mit der Modernisierung der Schießanlage im Schützenheim finanzielle Hürden zu bewältigen hatte, wo die Gemeinde auch helfen konnte.



Auch 1. Gauschützenmeisterin Helga Wöfl hatte nur lobende Worte und bestätigte den Schützen, dass die Sportschützen eine tragende Säule im Schützengau Zwiesel sind. Sie gratulierte dem Jubelverein und überreichte vom Gau eine Jubiläums-Schützenscheibe.



Nach diesem förmlichen Akt wurden Gründungsmitglieder und verdiente Vereinsmitglieder geehrt und an die Vereinsvertreter Erinnerungsgeschenke überreicht.

Ehrennadel vom BSSB in Bronze für 10 Jahre erhielten :

Jasmin List, Ludwig Miller, Simon Oswald, Andreas Pletl, Magdalena Rothkopf, Rosi Uhlendorf, Alexander Wagner, Michael Wagner.

Ehrennadel vom BSSB in Silber für 25 Jahre:

Carmen Bauer, Josef Bayerl, Britta Maier, Gerhard Segl.

Ehrennadel vom BSSB in Gold für 40 Jahre :

Gaby Bsclagengaul, Edwin Ebner, Konrad Ehrl, Franz Loibl, Doris Selbitschka. .

Ehrennadel vom BSSB in Gold Groß für 50 Jahre wurde Ferdinand Geiß verliehen.

Gauehrennadel: In Anerkennung –grün :

Gaby Bsclagengaul, Ludwig Miller, Georg Mühlbauer, Leonhard Neumeier, Gerhard Saller, Herbert Schönhofer, Renate Segl, Rosi Uhlendorf, Antonie Ulrich, Hartmut Wittenzellner, Peter Wolfrum.

Besondere Ehre wurde Britta Maier zuteil. Sie erhielt vom Bayerischen Sportschützenbund für besondere Verdienste um das Bayerische Schützenwesen das Protektorabzeichen.

Auch der Patenverein Höllenausützen, die zahlreich zum Fest erschienen sind, übergaben durch 1. Schützenmeister Dominik Stangl eine wunderschöne gläserne Schützenscheibe. Im Gegenzug überreichten auch die Kirchberger in Dankbarkeit ein 50 Liter Holz-Bierfaß und eine außergewöhnliche Schützenscheibe aus Schieferstein mit eingelaerten Vereinswappen.



Besonderer Höhepunkt nach den Ehrungen war die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Ferdinand Geiß.



In Anerkennung und Würdigung als Gründungsmitglied und für seine herausragenden Verdienste in jahrzehntelanger Vorstandstätigkeit bei den Sportschützen Kirchberg, wurde Ihm der Titel „Ehrenmitglied“ von 1. Schm. Beate Schuster verliehen.

Die Siegerehrung des Ballzielschießens der Jugend stand dann auf dem Programm. Hier die Erstplatzierten:

1. Platz: Gerhard Lang
2. Platz: Alfred Geiß
3. Platz: Martin Langzendorfer

Nach diesem letzten offiziellen Akt war 1. Schützenmeisterin Beate Schuster sichtlich erleichtert und bedankte sich im Schlusswort bei allen Schützen und Besuchern für ihr Kommen und wünschte allen noch einen geselligen und gemütlichen Abend bei den Sportschützen Kirchberg.

Bericht/Fotos: F. Geiß



- **Kipper - LKW**
- **Schotter - Splitte**
- **Sand - Kies**
- **Humusverkauf**
- **Tankstelle**



94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

Nachruf



Der Heimat- und Volkstrachtenverein „Gotthardsbergler“
nimmt Abschied
von seinem langjährigen Mitglied

Josef Hartl – da „Hartl Sepp“

Wir bedanken uns für seine 30jährige Mitgliedschaft
und Treue zum Verein und werden ihn stets in
guter Erinnerung behalten.

Die Vorstandschaft

RAUM-AUSSTATTUNG MANFRED

KÖLBL

- Fußböden • Polsterei
- Gardinen - Dekostoffe
- Sicht- und Sonnenschutz
- Markisen - Sonnensegel
- Insektenschutz • Tapeten

Wir
setzen
Akzente.

Hilgenreith • Hauptstr. 49

94548 Innernzell

Tel. 09908-89050, Fax 09908-89051

www.koelbl-raumausstattung.de

eMail: Koelbl-Raumausstattung@t-online.de

Betriebsurlaub

vom 12.08. bis einschl. 31.08.2024 geschlossen.

Schöfweg • Freundorf 11

Tel.: 09908/90 59 720

www.gigl-heizung.de

info@gigl-heizung.de



MAXIMILIAN

Versorgungstechnik

Heizung • Bäder • Solar

Das Top-Fachgeschäft Ihres Vertrauens auf 800 m² !



Raindorfer Straße 20 - 94259 Kirchberg i. Wald - Tel. 09927/903167

Forst- und Gartentechnik - Service

STIHL®
DIENST

Öffnungszeiten: Di - Fr. 8-12 Uhr u. 13-17 Uhr • Sa. 8-12 Uhr • Montag geschlossen



TC KIRCHBERG HERREN I



1. Heimspiel – 1. Sieg

Beim Heimspiel der Herren I -Mannschaft gegen den SV Bischofsmais konnte unser Team den ersten Saisonsieg feiern.

Erste Runde Einzel:

- Heiko gewann in einem Match mit 6:1, 6:1.
- Martin überzeugte mit einem souveränen 6:1, 6:0.
- Patrik musste sich trotz guter Leistung mit 1:3; w.o. geschlagen geben.
- Christian zeigte eine gute Leistung und gewann deutlich mit 6:1, 6:1.

Im Anschluss wurden die Doppel mit 1:6; 1:6 von Heiko & Felix und 6:1; 6:0 von Martin & Christian gesamt unentschieden erspielt.

Dank dieser hervorragenden Einzelleistungen konnte die Mannschaft den ersten Saisonsieg mit einem Gesamtergebnis von 4:2 feiern.

Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler!

SPIELTAG
09. JUNI '24

PATRIK WEINMANN

HEIKO TREML

MARTIN PAULUS

CHRISTIAN OTTL

(MIT AUF DEM BILD: FELIX PROBST)



TC KIRCHBERG: Weiter geht's

Top & Flop



schlugen sich tapfer bei (Gegen-)Wind und Kälte:
Simon, Emilia, Mia und Magdalena (v.l.)

Jugend – alles drin und dabei

U9 & U12 in den ersten Turnieren

----- NACHWUCHS

Heuer ist einiges los in Sachen Jugend auf den Tennisfeldern des TC Kirchberg. Zwei neugeformte Jugendmannschaften gingen in die Turniersaison.

Mit dabei das heuer aufgestellte Team U12. Jungen und Mädchen bilden eine ausgewogene Mischung, die sich der neuen Herausforderung, das Match-Spiel auf dem großen/ganzen Feld zu bestreiten, gerne stellen.

Das Auftaktspiel fand bereits am 04 Mai '24 „daheim“ in Kirchberg statt. Gegner TF Bodenmais zeigte sich souverän und gewann die Partie.

Weitere Heim- und Auswärtsspiele zeigten bislang noch keine Punkteerfolge. Allerdings kann sich die Mannschaft in der Gruppe gut finden und erproben, „Turnierluft“ schnuppern. Positiv motiviert starten unsere Jungster mit Elan und Einsatz

wöchentlich in eine neue Runde. Trotz Niederlagen können sie ihren Gegenspielern fair & respektvoll gegenüberzutreten. Der Verein freut sich über diesen Sportsgeist. Das letzte Spiel gegen den TC Grün-Weiß Teisnach am 13. Juli '24 wird die erste Saison der neuen U12 abschließen. Viel Erfolg!

Auch die „Kleinen“ unter Trainer Christian Ottl und Rudi Gierl können sich zeitgleich in den ersten Kleinfeldturnieren messen.

Das 6:6 gegen den TC Rinchnach zeigte bereits gutes Können auf dem Platz. Ein zweites Match wurde mit einer Niederlage beendet. Ein letztes Turnierspiel wird hier am 28. Juli '24 gegen den TC Spiegelau bestritten.

Herren stark

Damen ausgeglichen

----- MANNSCHAFTEN

Gute Leistung – gute Ergebnisse erzielen derweilen die **Herren des TC Kirchberg**. Trotz einmalig, verletzungsbedingtem Unentschieden, sind sie aktuell führend in der Tabelle auf Rang 1.

Unsere **Damen 40** sind stabil und zeigen viel Einsatz. Somit ist ihnen der Erfolg immer wieder gewiss – Sieg und Niederlage halten sich die Waage. Noch ein mittlerer Platz 5 derzeit.

Bei den **Herren 60** herrscht beständiger Einsatz und gutes Tennis. Regelmäßige Trainingseinheiten und Spiele zeichnen eine gute Klasse aus. In der Tabelle sind sie in gutem auf Platz 5 zu finden.

Die **Herren 65** sind stabile Mitstreiter in Sachen Tenniserfolge. Respekt für einen wohlverdiente Nr. 2 der Rangfolge.



Besuch der U12 des TC Linden in Kirchberg



U9 mit Jugendwart und Trainerhilfe Ottl Christian



Unser Tennisverein durfte sich über eine großzügige Spende von der

Firma wolf freuen.

Wir bedanken uns herzlich bei

Wenzl Georg für

die Unterstützung

unseres Vereines!



Sport



Vatertagsturnier des ESC Zell



Auch dieses Jahr fand am Vatertag das mittlerweile schon traditionelle Gauditurnier auf den Stockbahnen des ESC Zell statt. Der Verein freute sich über 28 Schützen, die in diesem Jahr teilnahmen. Die Mannschaften wurden vor Beginn des Turnieres ausgelost. Sieger war, nachdem alle Spiele absolviert waren, die Mannschaft aus Reichertsried. Nach dem Turnier wurde bis in die Nacht gefeiert, gelacht und es fanden einige weitere Spiele auf den Stockbahnen statt. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Teilnehmern und Besuchern und freut sich auf das nächste Vatertagsturnier.

Bericht/Foto Florian Sedlmeier



Einladung zum 3. Sommerfest des ESC Zell

Wann: am 24.08.24 ab 18:00 Uhr

Wo: bei den Stockbahnen in Zell

Nachmittags Turnierbetrieb
„Gauditurnier“ ab 13:00 Uhr

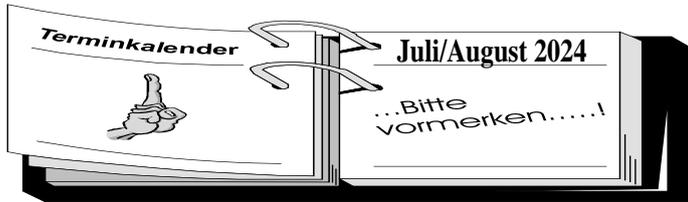
Schützenwagen der
Höllenauer Schützen

Für das leibliche Wohl
ist gesorgt

Musikalische Unterhaltung mit
Simon Wenig



Die Gesamtbevölkerung
sowie Vereine und Feriengäste
sind herzlich eingeladen
Die Vorstandschaft



Veranstaltungen im Juli 2024

21.07.2024 **FFW Raindorf**
Hallenfest ab 11.00 Uhr im Gerätehaus

Veranstaltungen im August 2024

18.08.2024 **Die Waldbienen**
Sommerfest ab 11.00 Uhr beim Waldkindergarten in Hangenleithen

24.08.2024 **ESC Zell**
Sommerfest ab 18.00 Uhr bei den Stockbahnen in Zell

Was tut sich im Amthof?

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Jeden Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr **Tanzprobe für Kinder**

Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald

Tanzprobe für Erwachsene (Jedermann und -frau) – ca. 2,5 Std.
(Durchführung der Termine mit Trachtenverein absprechen!)

Reservistenkameradschaft Vorstandsschaftssitzung

Jeden 1. Freitag im Monat um 20.00 Uhr im Bäckerstüberl

„Die Waldbienen“ Vorstandsschaftssitzung

Jeden 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr

Spieleabend für Jung und Alt

Spieleabend – (Kartenspiele, Brettspiele - bitte die eigenen Lieblingsspiele, gerne auch die eigene Brotzeit mitbringen) der nächste Termin wird in der Presse bekannt gegeben

Weitere Veranstaltungen sind nach jeweiliger Rücksprache auch freitags für die Allgemeinheit möglich

Zu Ihrer

Vermählung

Einladungen
Menü- u. Tischkarten
Danke-Karten

natürlich von der

Druckerei
holler dalken ...und es passt!

Dalken 2 · 94259 Kirchberg i. Wald
e-Mail: info@hollerdruck.de

Tel. (0 99 08) 8 90 20
Fax (0 99 08) 8 90 21

IMPRESSUM:

Herausgeber: Holler-Druck, Inh. Bernhard Holler
Dalken 2, 94259 Kirchberg i. Wald

Kontakt: info@hollerdruck.de
Tel. 09908 / 89020

Auflage/Turnus: 3500 Exemplare/ erscheint ca. ab 20. des Monats

Verteilung: Wird zur kostenlosen Mitnahme an öffentl. zugängl. Stellen in den Gemeinden Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinnach und Bischofsmais aufgelegt.

www.hollerdruck.de Alle unsere Gemeindeinformationsblätter können auf unserer Homepage gelesen werden.

kostenlos: Jeder Bericht, der uns über E-Mail zukommt, wird bis zu einer halben gedruckten Seite kostenlos veröffentlicht. Dazu noch ein Bild, 9 cm breit und 6 cm hoch, sind als 1 Freifoto zu rechnen. Das Frei-Foto ist schwarz-weiß!

kostenpflichtig: • Inserate und auch Text-Werbung in Berichten (Einladungen, Glückwünsche, Danksagungen, Sponsorendank)

• Texte welche länger als eine halbe gedruckte Seite (inkl. dem Freifoto) sind. Die Kosten belaufen sich dem Platzbedarf entsprechend ab 3 €.

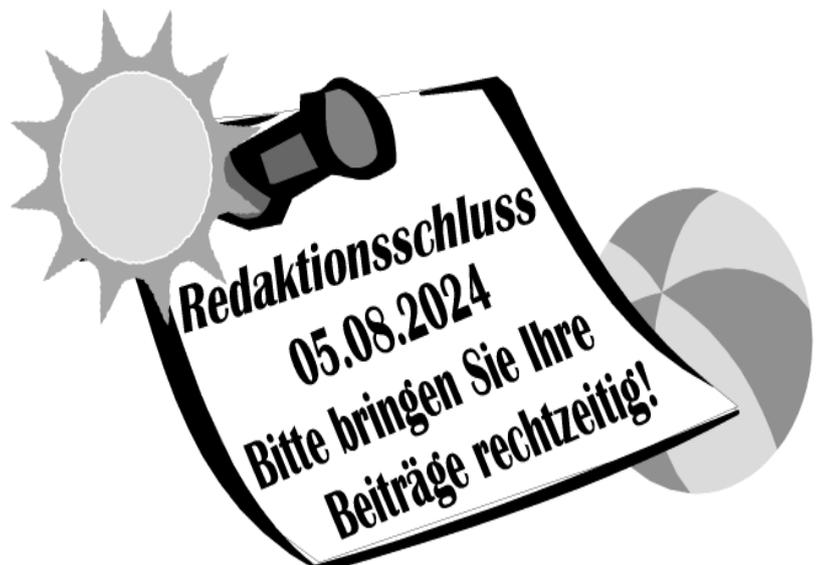
• Texte, die uns in Papiervorlage zukommen und daher abzutippen sind, werden mit einer Pauschale von 10 € berechnet.

• Fotos schwarz-weiß pro qcm 0,09 € / Farbe je qcm 0,20 €. Sofern mehrere Bilder zu einem Bericht gehören, wird vom Gesamtfotopreis für das Freifoto ein Betrag von 5 Euro abgezogen.

Bei Farbfotos behalten wir uns trotz Wunsch der Auftraggeber einen Farbdruck vor. Nur falls Platz auf den Farbbögen vorhanden ist.

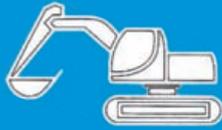
Berichterstattungen und Beiträge sind ein Sammelwerk aus Informationen von Gemeinde, Vereinen u. Einzelpersonen. Diese sind für den Inhalt ihrer Beiträge verantwortlich, müssen mit dem Verfasser gekennzeichnet werden. Bei Kürzelangaben sind die Verfasser mit der Bekanntgabe ihres Namens bei Nachfrage einverstanden. Die hier abgedruckten Beiträge müssen nicht immer der Meinung der Redaktion entsprechen. Datenschutz: Die Redaktion geht davon aus, dass bei eingesandten Beiträgen u. Fotos die Datenschutzrichtlinien eingehalten wurden, diese werden nicht mehr hinterfragt. Für unverlangt eingesandte Fotos und Vorlagen keine Haftung. Artikel, welche nach Meinung der Redaktion dem Charakter dieses Blattes nicht entsprechen, können zurückgewiesen werden.

© Nachdruck bzw. weitere Datenverwendung, auch auszugsweise, nur nach Genehmigung der Redaktion oder auf Nachfrage beim Verfasser!



Forst-, Land- u. Baumaschinen

Markus
Stangl



GmbH & Co.KG.

Hydraulikschlauchservice

- ◆ Zylinder und Ventile

Ersatzteile für

- ◆ Traktoren
- ◆ Erntemaschinen
- ◆ Bodenbearbeitungsgeräte
- ◆ Hänger
- ◆ Düng- u. Saatmaschinen

Bestellservice:

☎ 0 99 27 / 90 33 97

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.00 Uhr

Samstag nur nach tel.
Vereinbarung!

Zell, Wieshäusl 1
94259 Kirchberg i. W.

Tel. 0 99 27 / 90 33 97
Fax 0 99 27 / 90 33 98
Mobil 0175 / 365 65 81



OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300
FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120
OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM



Der COLT

Jetzt bei uns!



Noch stylischer als Sondermodell Select

COLT Select 1.0 Turbo 67 kW (91 PS) 6-Gang
Bei uns nur **21.090 EUR¹**

- ▶ 9,3" 3D Navigationssystem mit kabelloser Smartphone-Anbindung
- ▶ 17" Leichtmetallfelgen
- ▶ Adaptive Tempoautomatik
- ▶ Einparkhilfe vorn und hinten
- ▶ Rückfahrkamera



*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

COLT Select 1.0 Turbo 67 kW (91 PS) 6-Gang Energieverbrauch 5,3l/100 km Benzin; CO₂-Emission 119 g/km; CO₂-Klasse D; kombinierte Werte.**

**Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de 1|Unser Hauspreis, freibleibend.

Autohaus GRASSINGER

Autohaus Grassinger GmbH
Hofbauer Straße 5
94209 Regen
Telefon 09921/94290
www.mitsubishi.autohaus-grassinger.de



RAGER
SCHREINEREI
persönlich - wie du!

Dein Treppenbauer

- 🌿 fachkompetente Beratung
- 🌿 CAD-geplant
- 🌿 aus eigener Fertigung
- 🌿 professionell montiert

persönlich - wie du!

Dein individueller Wunsch ist unsere persönliche Herausforderung, die baulichen Gegebenheiten unser Ansporn!

www.rager-schreinerei.de
info@rager-schreinerei.de
☎ 09927/ 8234

Bauelemente Möbel Objekte Renovierung